

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 22,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 10. März 2022

Nr. 10 / 72. Jahrgang



Mit blau-gelben Transparenten und Fahnen zeigten die Menschen bei der Kundgebung ihre Solidarität mit der Ukraine.

Fotos: Julia Palmert

Hunderte Eppsteiner bei Mahnwache für Ukraine

Blau und Gelb, die ukrainischen Farben, dominierten bei der Solidaritätskundgebung vor dem Portal des alten Bahntunnels, zu der auf Initiative der SPD-Fraktion alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung spontan aufgerufen hatten. Viele Menschen schwenkten Ukraine-Fahnen, einige hielten Plakate hoch

und riefen darauf zur Solidarität auf, forderten „Frieden in der Ukraine“ oder „Stop Putin“. Die Betroffenheit war groß. Stadtverordnetenvorsteher Bernhard Heinz sprach vor rund 300 Zuhörern vom Angriffskrieg des russischen Diktators Putin in Europa: „Nur zwei Flugstunden von uns entfernt treibt er die Menschen in der Ukraine und Menschen seines eigenen Volkes in den Tod und verbreitet unzähliges Leid und Zerstörung“, so Heinz. Anerkennung sprach er den Menschen in der Ukraine aus und „denjenigen in Russland, die für den Frieden demonstrieren und dabei ihre Freiheit riskieren“.

Applaus brandete auf, als Bürgermeister Alexander Simon berichtete, dass sich die Stadt angesichts der Notlage der vielen Flüchtenden nun doch an den Main-Taunus-Kreis gewandt habe, um die Sparkassenakademie für die Menschen zu öffnen. Eine Flüchtlingsunterkunft hat die Stadt dort bisher abgelehnt. Der Kreis fordert jedoch aktuell die Kommunen dazu auf, mögliche Unterkünfte für aus der Ukraine geflüchtete Menschen zu benennen. Laut Simon könnten nach Ansicht der Stadt bis zu

75 Personen in dem seit Anfang des Jahres leer stehenden Gebäude untergebracht werden. Die Zimmer seien entsprechend ausgestattet.

Auch Pfarrerin Heike Schuffenhauer von der Talkirchengemeinde sprach von Fassunglosigkeit angesichts der Bombenangriffe mitten in Europa, wies aber auch auf die große Hilfsbereitschaft hin. Wie schon nach der Naturkatastrophe an der Ahr hielten die Menschen angesichts von Not und Leid zusammen.

Weiter Seite 5



Wie Adriana Parise und ihre Tochter kamen viele Eppsteiner, um ihre Betroffenheit auszudrücken.

Sport bis Mitternacht und Nepal-Bilder

Donnerstag: Ab 16.30 Uhr **Spielerunde** im „Laden“, Burgstraße 55.

Freitag: 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche.

Samstag: Die Jugendarbeit Eppstein lädt zum **Mitternachtssport-Event** ab 19 Uhr in die Sporthalle Bienroth.

Sonntag: Fotograf Hartmut Amberger zeigt seine Multivisionsshow **Faszination Nepal** um 17 Uhr im Bürgersaal in der Rosserstraße.

SPAR CAR EPPSTEIN

Krankenfahrten · Flughafentransfer

Eppstein (alle Stadtteile) –

F-Flughafen ab € 35,-

Tel. 06198.588 49 66

oder 0170 989 0977 TAG + NACHT

online buchen: www.sparcar-eppstein.de



HP PERSONENBEFÖRDERUNG

MAIN-TAUNUS GbR

Karin Andres & Heribert Pecl

■ Flughafentransfer ■ Krankenfahrten sitzend

T.06198. 2578 ■ www.HP2578.de



TAXI

(06198)

Tag +

Nacht



JAN

www.eppstein-taxi.de

Flughafen-Transfer!

7777

+ 8000

Öffentliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine vom 12. bis 19. März

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Grünabfallanlage** in Niederjosbach: samstags, von 10.00 bis 16.00 Uhr.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 14. März.**
- Mobile Einsammlung von Sondermüll:** am **Dienstag, 15. März,** von 12.30 bis 13.30 Uhr im Stadtteil Ehlhalten, Parkplatz Dattenbachzentrum, von 14.00 bis 15.00 Uhr im Stadtteil Niederjosbach, P+R-Anlage in der Bahnstraße, und von 15.30 bis 17.30 Uhr im Stadtteil Bremthal, Buswendeschleife am Festplatz an der Wildsächser Straße.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 18. März.**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 24 Uhr, am Mittwoch und Freitag bereits von 14 bis 24 Uhr; am Wochenende sowie an Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

Kindernotfallambulanz (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805607011 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 10. März: Schwanen-Apotheke,** Alte Bleiche 4, Hofheim, ☎ (061 92) 90 13 07
- 11. März: Alte Apotheke,** Limburger Straße 1A, Königstein ☎ (061 74) 2 12 64
- 12. März: Goldbach-Apotheke,** Hauptstraße 67, Vockenhausen, ☎ (061 98) 96 28
- 13. März: Sonnen-Apotheke,** Am Kirchplatz 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 22 66
- 14. März: Apotheke im Chinon-Center,** Chinonplatz 6-12, Hofheim, ☎ (061 92) 296 33 73
- 15. März: Lorscheider Apotheke,** Hofheimer Straße 5, Lorschbach, ☎ (061 92) 263 26
- 16. März: Apotheke am Markt,** Frankenallee 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 677 32 50
- 17. März: Brunnen-Apotheke,** Weilbacher Straße 5, Diedenbergen, ☎ (061 92) 396 66

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 6951** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (0 61 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170-182 73 55.

Tierärztlicher Notdienst

12. und 13. März: **Dr. Reißig,** ☎ **01726702903**, Hauptstraße 108 A, Eppstein
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

HILFE! Suchen für die Öffnungszeiten unserer Kompostanlage in Niederjosbach **von März bis Oktober samstags Schüler, Studenten o. Rentner,** die gerne im Kontakt mit anderen Menschen stehen. Zur Überwachung der Annahme samstags zwischen 9.45 bis 16 Uhr. Bei Interesse bewerben Sie sich unter **service@mb-baumdienste.de** oder **Tel. 061 98 307 55 40**

Büchereien in Eppstein

Die Stadtbücherei im Rathaus II in Eppstein ist wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Dienstag und Freitag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch und Samstag 10 bis 12 Uhr geöffnet. Es gelten die 3G-Regeln für öffentliche Gebäude in Eppstein. Schulkinder müssen ihr Schul-Testheft vorzeigen. Das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske ist zwingend erforderlich.

Das Bücherei-Team bittet darum, Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Es achtet darauf, dass sich nicht mehr als drei Personen gleichzeitig in den Ausleihräumen aufhalten. Das Team bittet außerdem darum, aufgrund des Infektionsrisikos bis auf weiteres keine Kleinkinder in die Bücherei mitzubringen.

Die **Bücherei Ehlhalten** in der Pfarrscheune bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Die **Bücherei in Niederjosbach** bietet an jedem zweiten Dienstag zwischen 15.20 und 18 Uhr jeweils 20-minütige Ausleihtermine an. Anmeldung für März unter https://cutt.ly/kinderbuecherei_maerz_22. In den Osterferien ab 11. April bleibt die Bücherei geschlossen. Für Erwachsene gilt die 3G-Regel, Infos unter buecherei-njb@web.de.

Abräumen von Grabstätten

Die Abräumung der Grabstätten, deren Nutzung 2022 abläuft und die Grabstätten, die dem Friedhofsamt zur Abräumung gemeldet wurden, werden in der Zeit vom 28. März bis einschließlich 8. April eingegeben.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage in Bremthal

am 11. März: Dr. Jochen Quack, 83 Jahre
am 14. März: Albrecht Ernst, 83 Jahre

Geburtstag in Vockenhausen

am 12. März: Erika Metz, 83 Jahre

Sozialberatung von DRK und VdK

Das **DRK Eppstein** berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 39 03 oder E-Mail roedl@drk-maintaunus.de zu erreichen.

Im **Familienzentrum Eppstein**, Burgstraße 55, bietet Lisa Strahlendorf donnerstags von 14.30 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde an. Telefonisch kann ein Termin vereinbart werden unter 01520 565 63 00.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde zur Zeit nur telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 12 08 erreichbar.



Die Stadt Eppstein sucht zum nächstmöglichen Termin eine Leitungsperson (m/w/d) für die

Sachgebiet Soziales

Sie haben Freude und Interesse an einer verantwortungsvollen Leitungsposition im Bereich Soziales? Sie verfügen über fundierte kaufmännische Grundlagen und Erfahrung in der Kommunalverwaltung?

Dann bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 31. März 2022 auf unserer Internetseite <https://www.eppstein.de/de/rathaus/aktuelles/stellenangebote/>

Vollsperrung Altstadt-Parkplatz gegenüber Stadtbahnhof

Aufgrund von umfangreichen und großflächigen Hebearbeiten mittels eines Autokrans muss der Parkplatz gegenüber des Stadtbahnhofs an der B 455 ab 14. März teilweise gesperrt werden. Die Sperrung dauert bis zum 19. März. Die Stadt Eppstein bittet die Verkehrsteilnehmer, auf die Parkplätze an der Bogenstützmauer an der B 455 und auf die Parkplätze hinter dem Stadtbahnhof auszuweichen.

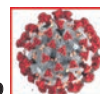
Vollsperrung Bereich Rossertweg

Wegen Gartenbauarbeiten wird der Rossertweg vor Haus Nummer 4 vom 14. März bis 1. April in der Zeit von 7 bis 18 Uhr voll gesperrt. Durch die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung im Rossertweg können die Anlieger ihre Grundstücke anfahren.

Die Stadt Eppstein bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Magistrat der Stadt Eppstein

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



Rathäuser nach Vereinbarung

geöffnet – Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

Kultur und Vereine	06198 305116
Steueramt	06198 305122
Stadtkasse	06198 305128
Straßenbau	06198 305186
Glasfaserausbau	06198 305161
Bauberatung	06198 305168
Pacht- / Grundstücksangelegenheiten	06198 305182
Spielplätze	06198 305165
Straßenverkehr	06198 305136
Friedhofsangelegenheiten	06198 305137
Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungsbescheinigung	305139
Ordnungspolizei	06198 305-132, -143, -149
Verkehrsüberwachung	06198 305135
Kinderbetreuung	06198 305133
E-Mail	info@eppstein.de

Wir bitten um Verständnis!

Das Bürgerbüro hat geöffnet – Zutritt nur mit Terminvergabe.

Auskünfte unter **06198 305 405**
Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.

BI fordert Amprion auf, Ultratnet Trasse zu verschwenken

Die Bürgerinitiative (BI) Niedernhausen-Eppstein will mit allen juristischen Mitteln gegen die geplante Gleichstromleitung auf der bestehenden Stromtrasse bei Niedernhausen und Bremthal vorgehen und argumentiert vor allem, dass die zu erwartenden Lärmimmissionen deutlich über den in Wohngebieten zulässigen Grenzwerten lägen. Bisher gebe es wenige Vergleichswerte, weder für die gesundheitlichen Auswirkungen der für Ultratnet vorgesehenen Hybridübertragungstechnik für Gleich- und Wechselstrom auf einer Trasse, noch für die Lärmimmissionen, räumt die BI ein. Bei ihren Befürchtungen stützt sie sich jedoch auf Messwerte, die Amprion 2012 selbst an einer Teststrecke in Datteln gemessen hatte.

Nach einem hartnäckigen Briefwechsel habe Vorhabenträger Amprion die damaligen Messresultate zur Verfügung gestellt. Das Ergebnis, so BI-Sprecher Rainer Wegner, sei schockierend. Bei schönem Wetter wurden unter der Testleitung Messwerte bis 50 dB(A) gemessen. Das entspreche dem konstanten Lärmpegel einer menschlichen Unterhaltung oder eines laufenden Radiogerätes. Die BI führt andere Vorhabenträger an, die die Bestandstrasse von sich aus verschwenken, um die Lärmbelastung in Wohngebieten einzuschränken. Bei Amprion gebe es dazu bislang kein Anzeichen, die Trasse zu verschwenken.

Falls Amprion auf Umsetzung der Bestandstrasse bestehe, werde die Bürgerinitiative Niedernhausen-Eppstein Klage beim obersten Verwaltungsgericht erheben. Dazu benötige die BI finanzielle Mittel. Wer die BI unterstützen will, kann sich unter bi.niedernhausen.eppstein@web.de melden. Spenden sind steuerlich absetzbar.

bpa



Ricarda Prinz, Gottfried Hilz-Ward und Peter Arnold (vorn mitte v.li.) nahmen den Scheck für die Lauschtour stellvertretend für die zahlreichen Akteure entgegen. Foto: bpa

Stadtführung per App zum Anhören

Eigentlich sollten die Sektkorken knallen und der Auftakt für das erste Projekt des Förderprogramms „Zukunft Innenstadt“ in Eppstein gefeiert werden. Doch freuten sich die Akteure von Stadt und Bürgerinitiative „Eppstein lebt!“ mit Blick auf den Krieg in der Ukraine nur verhalten. Die ersten 30.000 Euro aus einem Gesamtbudget von 315.000 Euro erhält die Initiative für ihre „Lauschtour“, einen Audioguide per Handy-App für einen Stadtrundgang. Die Initiatoren Gottfried Hilz-Ward, Ricarda Prinz und Peter Arnold nahmen freudestrahlend den symbolischen Scheck von Bürgermeister Alexander Simon entgegen und berichteten von den ersten Gesprächen mit der Firma Lauschtour, die solche Audioguide Apps für Städte-touren und Museumsrundgänge entwickelt.

Die Route für das Projekt „Eppstein jederzeit erleben“ werde als nächstes abgesteckt und die Standorte für Audio-Beiträge festgelegt. Dann gelte es die Texte zu entwickeln. Neben professionellen Sprechern sollen dabei auch authentische Eppsteiner Stimmen eingespielt werden. Er denke dabei zum Beispiel an den ehemaligen Stadtarchivar Bertold Picard oder Museumsleiterin Monika Rohde-Reith, zwei

bekannte Eppsteiner Stimmen, so Hilz-Ward, der die Idee erläuterte: Auf einem Weg rund um und in die Altstadt sollen bis zu 15 Standorte eingerichtet werden, an denen Geschichten und Hintergrundinformationen erzählt werden.

Nach dem Herunterladen einer App fürs Handy, kann jeder den Weg in der eigenen Geschwindigkeit zurücklegen und die Informationen abrufen. Eine Internetverbindung sei auf der weiteren Strecke nicht mehr notwendig, betont Hilz-Ward. Mit dem Projekt wolle man Eppsteiner und Besucher zum Wandern und Erkunden einladen. Allerdings werde die Lauschtour wohl erst Anfang 2023 fertig.

Zum offiziellen Startschuss für das Förderprogramm hatten der Bürgermeister und Stadträtin Sabine Bergold die Beteiligten eingeladen, die gemeinsam mit der Stadt den Antrag für das Förderprogramm mit insgesamt 31 Projekten unterschrieben hatten. „Es ist ein Gemeinschaftswerk“, sagte Simon und zählte neben der Bürgerinitiative und Vereinen auch die Talkirchengemeinde und den Gewerbeverein Industrie, Handel, Handwerk auf. 250.000 Euro stellt das Land zur Verfügung, die Stadt stockte um weitere 65.000 Euro auf.

bpa



Baßler

Staufenstraße 8 • 65817 Eppstein • Tel.: 06198 5973000
Öffnungszeiten: Montag-Samstag: 8-21 Uhr



Große Ananas-Show

Live

von Mittwoch,
16.03. bis
Samstag,
19.03.2022
ab 9 Uhr.

Vitaminbombe

Es gibt Fruchtcocktails:
geschälte Ananas, Mangos, Papayas,
Kokosnuss und Cantaloupe-Melone.





Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Dirk Baßler e. K., Staufenstraße 8, 65817 Eppstein



Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

Donnerstag, 10. März

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Freitag, 11. März

7.30 Uhr Bremthal: Morgenlob, s.u.

10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Wildsachsen: Eucharistiefeier

Samstag, 12. März

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

Sonntag, 13. März

9.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Familiengottesdienst

Dienstag, 15. März

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier, danach Friedensgebet, s.u.

Mittwoch, 16. März

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Niederjosbach: Ökum. Abendgebet

Donnerstag, 17. März

10.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier in der Seniorenresidenz

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

• Es gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2- oder OP-Maske durchgehend während des Gottesdienstes und die 3G-Regel.

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentrum •

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die Bücherei Ehlhalten im Rathausweg ist geschlossen. Die Bücherei in Niederjosbach bietet jeden zweiten Dienstag zwischen 15.20 und 18 Uhr jeweils 20-minütige Ausleihtermine an. Anmeldung unter https://cutt.ly/kinderbuecherei_maerz_22. In den Osterferien vom 11. bis 20. April bleibt die Bücherei geschlossen. Für Erwachsene gilt die 3G-Regel, Infos unter buecherei-njb@web.de.

FAMILIEN: In Vockenhausen trifft sich eine Krabbelgruppe nach Voranmeldung jeden Freitag im Pfarrheim, Kirchenpfad 4 (2G-Regel). Das Treffen ist für Babys und Kleinkinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (10 bis 11.30 Uhr). Infos: Kathrin Kuhn, Telefon 0162 695 41 73.

ERSTKOMMUNION: Zweiter Elternabend zur Erstkommunion am Freitag, 11. März, 20 Uhr in der Kirche St. Jakobus, Kirchenpfad, Vockenhausen. Es gilt die 3G-Regel und Maskenpflicht. • **Kreativer Nachmittag** am Sonntag, 27. März, 14 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen (3G-Regel und Maskenpflicht).

FASTENZEIT: Morgenlob jeden Freitag im März, sowie am 1. und 8. April jeweils 7.30 Uhr in St. Margareta Bremthal ohne gemeinsames Frühstück. • **Ökum. Abendgebet** jeden Mittwoch im März sowie am 6. und 13. April jeweils 18 Uhr im GZ Niederjosbach.

KINDER UND JUGENDLICHE: Entdeckergruppe für Grundschulkinder jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat, 9.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Ansprechpartner: Theo Reinle (Telefon 0151 29 13 07 36) und Katja (0152 02 78 47 52). • **Treffen des Zeltlager-Gruppenleiter-Teams** am Freitag, 18. März, 19 Uhr im Pfarrheim Bremthal. • **Fahrt zum Katholikentag** in Stuttgart vom 25. bis 29. Mai für Jugendliche ab 14 Jahren. Anmeldeschluss ist am Freitag, 18. März.

WEITERE: Krieg in der Ukraine – Friedensgebete immer dienstags nach der Abendmesse in St. Michael Ehlhalten. Für persönliche Gebete ist die Kirche täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. • **Pfarrpfad St. Elisabeth** am Sonntag, 20. März, Treffpunkt St. Laurentius-Kirche.

GREMIEN UND AUSSCHÜSSE: Sitzung Pastoralausschuss am Mittwoch, 16. März, 19.30

Kirchliche Nachrichten

Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. • **Sitzung Pfarrgemeinderat** am Donnerstag, 24. März, 19.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen.

KIRCHENMUSIK: Proben des Kinderchors
Instrument Stimme dienstags 15.25 bis 16.10 Uhr **B-Chor**, 16.10 bis 16.40 **Vorchor**, 16.45 bis 17.45 Uhr **A-Chor** jeweils im GZ Niederjosbach. Anmeldungen für den Kinderchor bei Birgit Schmickler (E-Mail: info@birgit-schmickler.de). • Probe der **Gruppe Mayim** am Freitag, 18. März, 20 Uhr im Pfarrheim Bremthal. • **Treffen des Kirchenchors** am Mittwoch, 23. März, 19 Uhr im GZ Niederjosbach.

Pastoralteam:

Pater Gaspar Minja Tel. 59 17 41

gaspar.minja@katholisches-eppstein.de

A. Höfling, Gemeindereferentin, Tel. 57 66 30

andrea.hoeftling@katholisches-eppstein.de

Pastoralreferent Enrico Wagner

Tel. (061 92) 92 98 50, e.wagner@stpup.de

Zentrales Pfarrbüro Eppstein, Burgstraße 31, pfarrbuero@katholisches-eppstein.de

Bürozeit: Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr
Telefon: 3 20 46 und 3 20 47 – Zutritt nur mit FFP2- oder OP-Maske sowie der 3G-Regel.

Evangelische TalkKirchengemeinde

Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der TalkKirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus •

Donnerstag, 10. März

14.30 Uhr Offene Sprechzeit

16.30 Uhr Spielerunde „Zug um Zug“

Sonntag, 13. März

10.00 Uhr Gottesdienst in der TalkKirche, gestaltet von den Konfirmandeneltern (Pfrn. Schuffenhauer und Team)

Montag, 14. März

10.00 Uhr Spieltreff

14.30 Uhr Handarbeiten

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 15. März

14.00 Uhr Töpferkreis im Gemeindehauskeller

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in der Thomas-Kirche Hofheim

Mittwoch, 16. März

15.30 Uhr Waldentdecker

19.00 Uhr Atempause (digital) s.u.

Donnerstag, 17. März

14.30 Uhr Offene Sprechzeit

16.30 Uhr Spielerunde „Zug um Zug“

• Für die **Gottesdienste** gilt die 3G-Regel und Maskenpflicht.

• **Atempause digital** jeden Mittwoch bis Ostern jeweils 19 Uhr. Die Abende knüpfen an die Themen der evangelischen Fastenaktion „7 Wochen ohne“ an: „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“. Infos und der Link zum Video-Treffen stehen unter www.talkkirche.de.

• Treffen des **Männerforums Religion und Kultur** am Dienstag, 29. März, 19 Uhr in der Kinderkrippe, Rossertstraße 24a zur Frage, ob der Mensch immer noch mehr Gutes tun und Geld für wohltätige Zwecke spenden soll. Alle Interessierten sind willkommen.

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, Eppstein
Telefon 85 33, Fax 3 43 49; E-Mail: gemeinde@talkkirche.de, www.talkkirche.de;

Bürozeiten: Mo und Mi von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Büro: Brigitte Wagner
Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33;

Vikarin Mareike Clausing

mareike.clausing@talkkirche.de

Familienzentrum/Treffpunkt Laden: Burgstraße 55, Lisa Strahlendorf, kontakt@familienzentrum-eppstein.de, Telefon 01520 565 63 00

Ev. Emmausgemeinde Eppstein Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus •

Donnerstag, 10. März

19.00 Uhr donnerstags um sieben, s.u.

Sonntag, 13. März

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag), zeitgleich Kindergottesdienst

Dienstag, 15. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 17. März

19.00 Uhr donnerstags um sieben, s.u.

• **Anmeldung für den Gottesdienst:** Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr telefonisch oder per E-Mail im Gemeindebüro (s.u.). Es gilt die 3G-Regel, so können Geimpfte und Genesene beieinandersitzen. Medizinische oder FFP2-Maske erforderlich. Änderungen nach Corona-Lage möglich, Aktuelles unter www.emmaus-bremthal.de.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen und sind bei YouTube unter „Bremmaus“ zu finden.

• **donnerstags um sieben** – Andachten in der Passionszeit jeweils um 19 Uhr. Sechs Abende zum Motto „Üben!“ der diesjährigen Fastenaktion „Sieben Wochen ohne Stillstand“.

• **Schritte im Leben** fährt vom 26. bis 29. Mai nach Dresden. Anmeldeformulare sind im Gemeindebüro erhältlich.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 337 70**, Telefax 3 28 62, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de, www.emmaus-bremthal.de

Pfarrer Moritz Mittag, **Telefon 337 60**

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Teilnahme nur mit Anmeldung: E-Mail an volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Altes Rathaus · Burgstraße 42 · 65817 Eppstein
– zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle
im Impressum genannten Verantwortlichen
Telefon 061 98/85 29 · Telefax 061 98/3 34 15
info@eppsteiner-zeitung.de
www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:
Beate Schuchard-Palmert (bpa)
Geschäftsführung: Julia Palmert
Anzeigenverwaltung: Julia Palmert (jp)
Druck: Coldsetinnovation Fulda, 36124 Eichenzell
Redaktionsschluss: Freitags, 12.00 Uhr
Anzeigen-Annahmeschluss: Montags, 12.00 Uhr
Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 01.01.2022

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen
für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen –
veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste.
Einzelverkaufspreis: 0,45 Euro · Jahresbeitrag: 22 Euro

Bankverbindungen:

NASPA Eppstein

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20 · NASSDE 55XXX

Frankfurter Volksbank, Eppstein

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07 · FFVBDEFF

Beilagenhinweis

Einem Teil der Auflage liegt eine Werbekarte
von **Engel + Völkers Immobilien, Kelkheim**,
bei. Wir bitten um Beachtung.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr 10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
Di 10 – 13 Uhr
Mi geschlossen
...und nach Vereinbarung

Verschiedenes

GWH ist neue Besitzerin der Sparkassenakademie

Was bisher nur ein Gerücht war, bestätigte der Main-Taunus-Kreis nun quasi im Nebensatz: Neue Eigentümerin der ehemaligen Sparkassenakademie ist die Wohnungsgesellschaft mbH Hessen (GWH) – bis 2011 stand noch das Wort „Gemeinnützig“ vor dem Namen. Das Unternehmen gehört zum Konzern der Helaba und ist für Wohnungsbewirtschaftung und Bauträgerschaften zuständig. Vorstandsvorsitzender Stefan Bürger ist verantwortlich für über 400 Mitarbeiter und rund 50 000 Wohnungen. Laut Wikipedia, Stand 2019, ist das Unternehmen in vier Geschäftssegmente gegliedert. Größte Abteilung ist die Verwaltung des eigenen Bestandes. Daneben bestehen die Segmente Immobilienhandel, Projektentwicklung und Dienstleistungen.



Neue Schaukel auf dem Spielplatz in Bremthal

Schaukeln im Vogelnest

Am besten gleich ausprobieren: Auf dem Spielplatz im Königsbachtal an der Waldallee ist eine neue Schaukel installiert worden. Auch Kleinkinder können hier schaukeln, denn es gibt keinen Sitz, sondern einen Korb, in den sich die Kinder wie in ein Vogelnest legen und setzen können. Die neue Schaukel ersetzt eine ältere, die defekt war und abgebaut wurde.

Die Stadt Eppstein hat für die Vogelnestschaukel rund 3000 Euro investiert. Der Spielplatz im Königsbachtal ist im Wald gelegen und besonders im Sommer beliebt, weil die Bäume an heißen Tagen Schatten spenden. Mit dem Kombiklettergerät, der Tischtennisplatte und der Schaukel bietet er ein Angebot für verschiedene Altersklassen, während die Eltern auf der Ruhebänk Erholung finden können.

Foto Stadt Eppstein

Sparkassenakademie wird Notunterkunft

Der Main-Taunus-Kreis bereitet drei Gebäude als Notunterkünfte für Flüchtlinge aus der Ukraine vor. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, sollen die frühere Sparkassenakademie in Eppstein, das frühere Haus Marie Elisabeth in Hofheim sowie die Ländcheshalle in Hofheim-Walldau für die Aufnahme vorbereitet werden. „Die Menschen aus der Ukraine brauchen unsere Hilfe. Wir müssen jetzt zügig die Vorbereitungen treffen und realisieren, was schnell geht“, fasste der Landrat zusammen. In Eppstein hatte der Magistrat am vorigen Donnerstag dem Kreis vorgeschlagen, die frühere Sparkassenakademie als Quartier zu prüfen. Der neue Besitzer, die GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen, hat ebenfalls zugestimmt. Schon seit längerem hatte der Kreis sondiert, inwieweit das Gebäude vorübergehend als Flüchtlings-



Eingebettet im Grünen – Die Akademie steht seit Anfang 2022 leer. Foto: Stadt

unterkunft genutzt werden kann. Darüber hinaus registrierte der Kreis auch in anderen Kommunen Hilfsbereitschaft. Privateigentümer hätten bereits Wohnungen angeboten, auch Hotels und Pensionen würden geprüft. Wer Quartiere anbieten kann, findet auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises (www.mtk.org) weitere Informationen. Für Wohnungsangebote wurde die E-Mail-Adresse wohnraumboerse-ukraine@mtk.org eingerichtet. Wer andere Hilfsangebote hat, kann sich unter der Adresse wir-vielfalt@mtk.org melden.

Ukraine: Links und Infos

Erste Stadträtin Sabine Bergold weist auf aktuelle Infos auf der Stadtseite eppstein.de hin: Unter dem Stichwort „Krieg in der Ukraine“ stehen wichtige Informationen, Links und Adressen, für ankommende Flüchtlinge demnächst auch in englischer und ukrainischer Sprache.

Die ersten ukrainischen Flüchtlinge sind da

– Fortsetzung von Seite 1 –

Schuffenhauer mahnte aber auch dazu, dass jeder seine friedliche Gesinnung im eigenen Alltag leben solle: Ob in der Familie, mit Nachbarn, beim Autofahren oder an der Arbeitsstätte sei es immer besser, die Hand zu reichen, als die Faust zu ballen. Die Pfarrerin, die zum Auftakt der Kundgebung am Samstag mit dem Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinden Eppstein-Lorsbach spielte, kündigte außerdem ein Benefizkonzert mit der Pianistin Anna Tyshayeva für Samstag, 26. März, um 18 Uhr in der Talkirche an. Die künstlerische Leiterin des Eppsteiner Klavierfestivals ist selbst in der Ukraine geboren.

Menschen unterschiedlichster Nationalitäten waren am Samstag dem Aufruf gefolgt: Der Ukrainer Dimitri Skupin, der erst seit einem Monat in Eppstein wohnt, bot

nach der Versammlung spontan seine Hilfe als Dolmetscher an, die US-Amerikanerin Adriana Parise aus Vockenhausen kam mit ihrer achtjährigen Tochter zur Kundgebung, weil es ihr ein Bedürfnis sei, Solidarität zu zeigen. Die gebürtige Ukrainerin Irena Kogan lebt seit über zehn Jahren mit Mann und Kindern in Eppstein und ist Professorin für Soziologie an der Universität Mannheim. Die nervliche Anspannung ist ihr trotz Mundschutz anzusehen. Seit Tagen hielt sie Kontakt zu ihren Eltern, die im Keller ihres Hauses im heftig umkämpften Mykolajiw Schutz gesucht haben, und berichtete nach der Kundgebung von den verzweifelten Bitten des dortigen Stadtrats um Helme und Schutzwesten für die Verteidiger. Mykolajiw liegt im Süden der Ukraine und wird von der Krim aus angegriffen.



Professorin Irina Kogan schildert Stadtverordnetenvorsteher Bernhard Heinz die Lage in ihrer umkämpften Heimatstadt Mykolajiw.

Laut Bürgermeister Alexander Simon, leben 24 Ukrainerinnen und Ukrainer in Eppstein. Etwa genauso viele ukrainische Flüchtlinge waren bis Anfang der Woche in Eppstein angekommen. Eine Familie mit drei Kindern zwischen zwei und sieben Jahren ist seit Samstag in Eppstein. Der Eppsteiner Matthias Werner bot ihnen spontan ein leerstehendes Einfamilienhaus an, das er gerade geräumt hatte. „Das Haus ist bewohnbar, die Renovierung eilt nicht“, sagte er, deshalb habe er es sofort beim Kreis gemeldet. Er stelle es unentgeltlich zur Verfügung, samt Strom, Heizung und Wasserversorgung, das sei ihm wichtig, sagte Werner, schon gebe es Stimmen, die behaupten, er wolle sich bereichern.

Verwandte der Flüchtlinge aus Bremthal vermittelten die Übergabe, der Main-Taunus-Kreis habe die wichtigsten Möbel und Einrichtungsgegenstände gestellt, berichtet Werner. Die Familie sei mit dem Auto über Polen nach Deutschland gekommen und stünde noch unter Schock. Vor allem anderen fragten die Eltern nach einer Internetverbindung, um mit Familie und Freunden in ihrer Heimat Kontakt aufzunehmen.

bpa

#ZeitungenHelfen

Helfen Sie helfen!

Die Zeitungen in Deutschland unterstützen das Aktionsbündnis Katastrophenhilfe, das den Menschen in der Ukraine und den Nachbarländern schnelle Nothilfe leistet. Für den Einsatz der Helferinnen und Helfer vor Ort bitten wir um Spenden.

Empfänger: **Aktionsbündnis Katastrophenhilfe**
Spendenkonto: **Commerzbank**
BIC: **COBADE33XXX**
IBAN: **DE65 100 400 600 100 400 600**
Stichwort: **ZEITUNGEN HELFEN**

Online-Spenden:
www.aktionsbueundnis-katastrophenhilfe.de/zeitungen-helfen



Neue Lösung für Räder am Supermarkt

„Wir haben nun eine gute Lösung für unsere Fahrradständer gefunden“, meldet die Leitung des Edeka-Marktes in der Staufstraße. Wie berichtet beschwerte sich ADFC-Sprecher Holger Küst aus Eppstein vor einigen Wochen darüber, dass die Marktleitung von bisher vorhandenen vier Bügeln neben dem Markt-Eingang drei demontiert hat, ohne vergleichbaren Ersatz zu schaffen. Insbesondere für hochwertige Räder, so Küst, müsse es eine Möglichkeit zum sicheren Anschließen geben.

Küst wies außerdem darauf hin, dass zunehmend Fahrräder mit Anhängern und künftig auch mehr Lasten-Fahrräder unterwegs sein werden. Deshalb begrüßt er zwar, dass nun wieder mehr als ein Fahrradständer zur Verfügung stünden und Kunden das Rad anschließen könnten. „Das ist auf jeden Fall eine Verbesserung gegenüber der bisherigen Lage“, kommentiert Küst die neuen Ständer.

Allerdings reduziere jedes abgestellte Rad die Breite des Weges für Fußgänger, denn die neuen Bügel stehen parallel zum Fußgängerweg. Auch sei es schwieriger, Packtaschen zu beladen oder ein Rad mit anzuschließen, wie es die Polizei rate. Der Weg sei breit genug für beides, neben abgestellten Fahrrädern sei auch noch Platz genug für einen Kinderwagen, betont hingegen Mitarbeiter Jannik Thiele. Das habe man nachgemessen.



Nachdem der ADFC den Abbau von Fahrradständern kritisiert hatte, hat die Marktleitung einen neuen Standort ausgesucht. Foto: privat

Der ADFC hätte sich gewünscht, dass der Markt auf einen Pkw-Parkplatz verzichtet, um damit Platz für Fahrräder und Anhänger zu schaffen. Thiele weist darauf hin, dass der weitaus größere Teil der Kundschaft mit dem Auto komme und insbesondere vor dem Wochenende oder vor Feiertagen der Parkraum ohnehin knapp sei. Dann bitte man sogar die Mitarbeiter, ihre Pkw auf öffentlichen Parkplätzen an der Straße abzustellen. Er bittet in diesem Zusammenhang um Hinweise, der Supermarkt würde gern in der Nähe der Staufstraße private Stellflächen für seine Mitarbeiter mieten.

Der Parkplatz vor dem Supermarkt sei knapp bemessen, betont Thiele, deshalb habe sich die Marktleitung bemüht, eine möglichst gute Lösung für alle zu finden und falls es notwendig sei, werde man auch noch eine Lösung für Fahrradanhänger finden. bpa

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG
 AM ZIEL HEIZUNG
 in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
 große Heiztechnik-Ausstellung
 Beratung Planung Walle-Montage
 Direktverkauf Heizkörper-Abhollager
 ☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
 Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Fastenzeit: „Atempause“ digital

Während der sieben Wochen von Aschermittwoch bis Ostern lädt Pfarrerin Heike Schuffenhauer von der Talkirchengemeinde jeweils mittwochs um 19 Uhr digital zu einer Atempause für Leib und Seele ein. Die Abende knüpfen an die Themen der evangelischen Fastenaktion „7 Wochen ohne“ an. Diese steht 2022 unter dem Motto: „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“. Die Themen der einzelnen Abende lauten beispielsweise „Mein Ziel“, „Loslegen“ oder „Dranbleiben“. Gespräch und Austausch sowie Phasen der Stille sollen die digitalen Zusammenkünfte prägen. Die Abende können auch einzeln besucht werden. Nähere Infos sowie der Link zum Video-Treffen, an dem sich auch nur hörend teilnehmen lässt, sind auf der Homepage der Talkirchengemeinde www.talkirche.de zu finden.

Vibraphonist Oli Bott komponiert eine Hommage an die Hymne

Der in Eppstein aufgewachsene Musiker Oli Bott war vom Deutschen Bundestag beauftragt worden, zum Anlass des 100. Jubiläums der Hymne Deutschlands eine 60-minütige Hommage an Haydns Werk zu komponieren. Es wurde 1922 auf Veranlassung von Friedrich Ebert zur offiziellen Nationalhymne bestimmt.

Entstanden ist eine Sammlung aus 13 Werken, die sowohl die Hymnen Haydns, Eislers und Beethovens als auch die Geschichte Deutschlands der vergangenen 100 Jahre verarbeitet. Aufgenommen wurde die Musik im Dezember 2021 zusammen mit Anna Carewe, Markus Stockhausen, Oliver Potratz und Eric Schaefer. Die aufwendig produzierte CD wurde als Geschenk auf der Bundesversammlung verteilt.

Die Musik ist vom Bundestag zum kostenlosen Download im Internet veröffentlicht: www.dasdeutschlandlied.de.



Oli Bott (www.olibott.com)

KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.
 KKE-Büro, Kirchgasse 4a
 Telefon 57 42 72
 Anmeldungen für Kurse
 nur schriftlich/online:
www.kk-eppstein.de

Faszination Nepal mit Hartmut Amberger

Der Fotograf und Nepalliebhaber Hartmut Amberger zeigt am Sonntag, 13. März, seine Multivisionsshow über das Land mit den höchsten Bergen und tiefsten Schluchten der Erde, einer reichen Tierwelt und vielen Kulturstätten. „Faszination Nepal“ beginnt um 17 Uhr im Eppsteiner Bürgersaal in der Rossertstraße 21. Der Eintritt beträgt 8 Euro (Mitglieder 7 Euro) und wird komplett dem Kinderhaus Kathmandu gespendet. Karten gibt es über die Internetseite des Kulturkreises oder an der Kasse. Es gilt die 2G-plus-Regel.



Der Eppsteiner Gitarrist Stefan Varga (Mitte) mit den Musikern des Orpheus-Projekts.

„Orpheus“: Songs and Sounds

Stefan Varga, bekannter Gitarrist aus Eppstein, ist am Freitag, 1. April, zusammen mit Naomi Kraft (Gesang), Wolfgang Ritter (Kontrabass), Jens Biehl (Schlagzeug) und Heiko Hubmann (Trompete, Flügelhorn) mit Songs und Sounds zu hören.

Der Titel des Konzerts „Orpheus“ bezieht sich auf eine Zeichnung von Paul Klee, die den Sänger ehrt, der der Sage nach die Lebewesen mit seinem Gesang besänftigte. Das Quintett möchte mit „Orpheus“ Jazz und Pop so verbinden, dass die Zuhörer verzaubert in eine andere Welt entführt werden. Die Musik greift die Erfahrungen und Gefühle der sozialen Veränderungen durch die Pandemie auf. Hoffnung auf mehr Besinnlichkeit und Respekt im Umgang miteinander sollen durch die Komposition kraftvoll zum Ausdruck kommen.

Beginn ist um 20 Uhr im Bürgerhaus Eppstein, Rossertstraße 21. Der Eintritt kostet 25 Euro und 22 Euro für Kulturkreis-Mitglieder.

„Bajan – von Bach bis Libertango“

Victor Pribylov kommt am Samstag, 19. März, mit seinem Bajan nach Eppstein. Er spielt Werke von Komponisten wie Bach, Vivaldi, Mozart oder Schostakowitsch, aber auch anspruchsvolle folkloristische Weisen. Das Konzert in der St. Laurentius Kirche Eppstein beginnt um 19 Uhr.

Der Musiker, der vor über zehn Jahren aus Kasachstan nach Deutschland kam, spielt das Bajan virtuos. Das Bajan ist die osteuropäische Form des Knopfakkordeons und hat durch die vielen Knöpfe einen großen Tonumfang. Dadurch ist es auch hervorragend für die klassische Musik geeignet. Der Eintritt kostet 15 Euro (Mitglieder: 13 Euro). Tickets können über die Internetseite des Kulturkreises gebucht oder an der Abendkasse gekauft werden. Es gilt die 2G-plus-Regel.

Kommentare in der EZ:

www.eppsteiner-zeitung.de ➔ Meine Eppsteiner / Kommentare

Poetry Slam über Krim-Märchen, Einsamkeit und neue Chancen

„Poetry Slam ist ein Dichterwettbewerb, bei dem weder gedichtet noch gestritten wird, vielmehr versprühen Prosa und Lyrik ihren Wortwitz“, stimmte vergangenen Freitagabend Moderator Jan Cönig die rund 70 Besucher des dritten „Slam Eppstein Royal“ in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule auf einen Abend voller Geschichten ein.



Yasmin Abbas



Florian Wintels



Eva Lisa



Uli Höhmann

spricht stets in Reimen. So bleibt sie Single, scheitert in allen Stationen ihres Lebens, wird ausgegrenzt und verstummt schließlich. Am Ende liegt sie in einem elefantengroßen Grab, mit genug Platz für sich und ihre übergroße Einsamkeit. Als Zugabe verglich Wintels, der gerade den Bielefelder Kabarett-Preis gewonnen hat, die Vor- und Nachteile von Land- versus Stadtleben.

Beim Poetry Slam muss der Text aus der eigenen Feder stammen. Zitate sind nur in geringen Maßen erlaubt und müssen gekennzeichnet sein, Plagiate werden geächtet. Der Text entsteht vor der Veranstaltung. Auf der Bühne hat der Künstler nur wenige Minuten, um ihn frei und gestenreich zu erzählen, zu reimen, zu rappen oder schlicht vom Blatt abzulesen. Am Ende bewertet das Publikum. Dabei gilt die Regel: „Respektiere den Poeten“.

Der Aula fehlte die kuschelige Lagerfeueratmosphäre, aber jeder der rund zehn Tische mit seinen jeweils acht Plätzen entwickelte sich sofort zur kommunikativen Insel. Das Gespräch kreiste um die Bewertung der gerade gehörten Darbietung auf einer Skala von eins bis zehn. So entstand ganz nebenbei auch zwischen Fremden eine angenehme und unterhaltsame Atmosphäre.

Cönig selbst ist zweifacher Hessenmeister und mehrfacher Finalteilnehmer der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam. Er startete den Abend mit einem eigenen Text und würzte seine anschließende Moderation mit kleinen, lustigen Wortspielchen. „Dieser Nonsens hilft gegen schlechte Nachrichten“, so Cönig.

Der erste Slammer des Abends, Uli Höhmann, fand in seinem Keller zwischen Gerümpel auch seinen alten Kassettenrekorder und das Angstgespenst wieder. Angelehnt an Rotkäppchen sowie Schneewittchen aus Grimms Märchen sei sein „Krim-Märchen“ entstanden, in der die „Holde Maidan“ den vielen roten

Zwergen begegnet. Der Text stamme aus seinem Fundus, so der langjährige Journalist und Autor zahlreicher Glossen, Sketche, Satiren und Comedies für Radiosender. Kim aus Korea inspirierte 2017 zum Märchen, im aktualisierten Text zerbrach das Angstgespenst den Kassettenrekorder und verschickte den roten Knopf an einen weiteren Empfänger, der gerne mit „Roten Knöpfen“ spielt. Wie prickelnd aufsteigende Champagnerbläschen perlen die Wortspiele, doch gleichzeitig näherte das Thema das Angstgespenst aller Anwesenden.

Yasmin Abbas stellte die Welt der Rollenbilder auf den Kopf und zertrümmerte versteckte Diskriminierungen ins Rampenlicht. „Die Leute sagen, sie lieben Adele trotz ihres Übergewichtes“. Es seien diese „trotz“ und „obwohl“, die verletzen. Sie wolle einfach nur normal behandelt werden, von ihrer eigenen Familie und von der restlichen Welt. Obwohl sie eine Frau ist und trotz ihres ausländischen Namens. Auch ihr zweiter, autobiografisch inspirierter Text hinterließ einen tiefen Eindruck im Saal. Er handelte von der tief verstörenden Geschichte ihrer Oma, deren Schicksal einen Einblick in eine frauenfeindliche Kultur gewährte. Auch die Männer ihrer Familie seien letztlich Gefangene dieses Systems. Yasmin kam zum Poetry Slam im Rahmen ihrer Therapie gegen Angststörungen. Sie schöpft neue Energie und Selbstvertrauen aus Bühnenpräsenz und Schreiben.

Den Wunsch nach Anerkennung thematisierte auch der spätere Punktsieger Florian Wintels. Seine Kunstfigur ist einsam, denn sie

Eva-Lisa steht seit 2018 auf Slambühnen im deutschsprachigen Raum. Die Deutschlehrerin nahm die Eppsteiner mit viel Humor und einem liebevollen Augenzwinkern mit auf eine Zeitreise in die Welt ihres Vaters, in sein Haus, in dem sie aufgewachsen ist. Mit wenigen verbalen Pinselstrichen malte sie Bilder im Kopf. Es entstand ein Charakterbild des Vaters, der seine Entscheidungen lange und genau bedenkt und alles aufhebt und wieder verwendet. Der uralte Fisch, der sich in der Ecke der riesigen Gefriertruhe findet, wird zu Weihnachten auf dem Fliesentisch im Wohnzimmer aufgetaut. „Nun riecht der Fliesentisch nach fiesem Fisch“, kalauert Eva-Lisa und liefert Lebensweisheit gleich dazu: „Schmeißt weg, was nervt, behaltet, was gut ist. Außer, es ist ein toter Fisch“. Altes biete Trost, Neues hingegen Chancen auf Neuanfang. Die Mischung mache es.

Die von Jan Cönig präsentierte Mischung beim „Slam-Eppstein-Royal“ kam an. Besucherin Dorothea Temeschinko fand: „Alle Beiträge hatten auf den verschiedensten Ebenen hohe Qualität.“ Die Trophäe des Abends, ein golden angemalter Plastikroboter, überreichte Cönig außerplanmäßig seinem spontan engagierten elfjährigen Co-Moderator Arthur. Die Co-Moderation hatte sich im Gespräch während der Pause ergeben und das junge Naturtalent überzeugte mit selbstbewusster Bühnenpräsenz und flotten Sprüchen.

ffg/Fotos: Frauke-Frerichs-Gundt

„kunst:jung“ in Kelkheim

Die Gemeinschaftsausstellung „kunst:jung“ wird am Sonntag, 20. März, um 11 Uhr im Kunstraum44 in der Parkstraße 2 in Kelkheim eröffnet. Der Künstlerkreis Kelkheim möchte den sieben Nachwuchs-Künstlerinnen Luise English, Theresa Hopp, Anne Hunter, Tabea Kania, Marlene Rosenberg, Lara Schilb und Connie Urban mit der Ausstellung ein Forum bieten. Geöffnet ist sie bis zum 10. April jeweils donnerstags und samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr.

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

Impfangebot ohne Termin im Rathaus I



Geboten werden **Erst-, Zweit- und Drittimpfungen** für Personen ab zwölf Jahren mit dem Impfstoff Comirnaty (**BioNTech**). Zudem werden bei diesen mobilen Terminen auch **Viertimpfungen** angeboten.

Bei Personen unter 16 Jahren muss ein Erziehungsberechtigter anwesend sein. An den Impfstellen müssen FFP2-Masken getragen werden. Eine Terminvergabe gibt es nicht.

In Eppstein gibt es folgende Impftermine

- ▶ **Freitag, 11. März, von 10:00 bis 13:30 Uhr**
- ▶ **Samstag, 26. März, 13:30 bis 17:30 Uhr**

Die Termine finden statt im ▶ **Rathaus I in Vockenhausen
Hauptstraße 99, 65817 Eppstein**

Wer sich impfen lassen möchte, kann die Regularien beschleunigen, wenn er bereits die ausgefüllten Aufklärungsbogen zur Impfung mitbringt. Sie können im Internet heruntergeladen werden auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts unter <https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html>.



Team der Eppsteiner Jugendarbeit wieder vollständig

Mit der 38-jährigen Erziehungswissenschaftlerin Maïke Baxa ist die Jugendarbeit der Stadt Eppstein wieder komplett. In den vergangenen Monaten versuchte Kollege Johannes Herr alleine, neue Kontakt zu Jugendlichen aufzubauen. Jetzt haben beide die ersten gemeinsamen Termine vorbereitet. Am Samstag laden sie von 19 bis 24 Uhr zum ersten Mitternachtssport-Event seit Ausbruch der Pandemie in der Sporthalle am Bienroth ein, am kommenden Montag bauen sie ihr Popup-Zelt mit Spiel- und Sportangeboten auf dem Bolzplatz in Niederjosbach auf. Dazu gibt es Infos im Internet, Stichwort „Jugendarbeit Eppstein“.

Baxas und Herrs Ziel ist der Wiederaufbau der Jugendberatung. Dazu wollen sie möglichst viele Kontakte knüpfen und Treffpunkte anbieten. Auch im bislang letzten verbliebenen, städtischen Jugendraum in der Alten Schule in Bremthal bereiten sie die Wiedereröffnung vor: „Der Billardtisch ist bereits dank der Unterstützung der Helfer des Repair-Cafés repariert“, berichten Baxa und Herr. Auch die Räume des bisherigen Mädchentreffs werden renoviert. Das Konzept, das auch Hygiene-Vorschriften und Besucherzahl regelt, liege der Stadt bereits vor und muss noch genehmigt



Jugendarbeiter Johannes Herr und seine neue Kollegin Maïke Baxa.

werden, bevor Angebote oder Öffnungszeiten bekanntgegeben werden. So lange seien die Popup-Angebote in den Stadtteilen eine gute Möglichkeit, Jugendliche kennenzulernen, sind die beiden überzeugt.

Gesprächsangebote, so die beiden, seien unabhängig von einem festen Treffpunkt für Jugendliche möglich. Außerdem arbeiten die beiden gerade am Ferienprogramm für die Osterferien (siehe Kasten).

Baxa hat bisher in Frankfurt gearbeitet, wo sie aufgewachsen ist und Erziehungswissenschaften studiert hat. Ihr erster Eindruck von Eppstein, als sie mit der S-Bahn eintraf: „So

viel schöne Natur!“, sagt sie, „fast wie eine Postkartenidylle“. Das trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie immer noch starke ehrenamtliche Engagement lobt sie ebenfalls. Zurzeit sind die beiden auf der Suche nach Kooperationspartnern wie Sportvereine oder die Sportcoaches.

In Frankfurt arbeitete Baxa zuletzt als stellvertretende Leiterin einer Flüchtlingsunterkunft und kümmerte sich vor allem um Familien mit Kindern. Davor war sie vier Jahre in einer Grundschul-Betreuung in Frankfurt. Dort galt es unterschiedliche Kulturen zu integrieren. Zurzeit macht sie eine

Ausbildung zur Systemischen Beraterin. Diversität und die Chancen zu ergreifen, die in der Verschiedenartigkeit der Menschen und ihrer Herkunft liegen, ist eines ihrer Spezialthemen.

Außerdem bietet sie Jugendlichen gern kreatives Arbeiten an. Zu ihren Lieblingstechniken gehört das Drucken, etwa von Linolschnitten.

Zum Thema Bike-Parcours für Eppstein gebe es noch nichts Neues, berichtet Johannes Herr. Die Stadt habe mehrere Flächen besichtigt, geprüft und die meisten wieder verworfen. Die Stadt stehe in engem Austausch mit der Elterninitiative für einen Bike-Parcours, sagte Sozialdezernentin Sabine Bergold auf Anfrage. Details zur Planung wollte sie noch nicht mitteilen. Die Arbeit der Jugendpfleger beginne ohnehin erst, wenn ein Grundstück vorhanden sei und der Bike-Parcours gestaltet und organisiert werden könne. bpa

Frauenrechte auf allen Ebenen

Den Frauentag am 8. März nutzte die neue Jugendarbeiterin Maïke Baxa, um sich am Bahnhof als neue Ansprechpartnerin für Eppsteiner Jugendliche vorzustellen. Ein Banner und der große Tisch mit Infomaterial war schon von Weitem auf dem Bahnhofsvorplatz zu sehen. Die städtische Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Sutor schloss sich Baxa an. Sie fragten Schülerinnen und Frauen aller Altersgruppen nach Frauenrechten. Erstaunt waren sie, dass viele gar nicht wussten, dass Frauentag war – und Frauen seit über 100 Jahren am 8. März dazu aufrufen.

„Die meisten haben nur wenige Minuten Zeit, da sie ihren Zug erreichen müssen“, sagt Baxa, aber die Zeit reiche aus, um sich vorzustellen, Flyer zu verteilen und ein paar Informationen auszutauschen. So war es für Baxa wichtig zu erfahren, in welchen Stadtteilen die Jugendlichen wohnen und welche Wünsche sie an die Jugendarbeit haben.

Informationen gab es zu Frauen- und Mädchenrechten in den sozialen Netzwerken, Ge-



Maïke Baxa im Gespräch mit Jugendlichen am Bahnhof.

walt und Grenzüberschreitung in Beziehungen, Plattformen und Ansprechpartner bei sexueller Belästigung im Netz oder Cybermobbing, aber auch über ungleiche Bezahlung von Frauen und Männern in vielen Branchen oder das ungleiche Verhältnis von Männern und Frauen in der Politik. Sozialdezernentin Sabine Bergold lud als Vertreterin des Zonta Clubs die Jugendarbeit zu einem Treffen zum Thema Mädchen- und Frauenrechte ein.

Osterferien kreativ und aktiv

Die Eppsteiner Jugendarbeiter Maïke Baxa und Johannes Herr bieten Aktivitäten für Jugendliche in den Osterferien an: Am Dienstag, 12. April, lernen Jugendliche beim „Schrauberkurs“, wie sie ihre Fahrräder selbst reparieren können, am Mittwoch, 13. April, sind etwas Kondition bei einer „Erlebnisswanderung“ in der Gruppe gefordert. „Popup-Karten für Ostern oder Geburtstage“ werden am Donnerstag, 14. April, gebastelt.

Nach Ostern geht es am Dienstag, 19. April, zum „Bouldern im Sportpark Kelkheim“. Am Donnerstag, 21. April, bauen Jugendliche Insektenhotels auf der Burg und am Freitag, 22. April, heißt es wieder „Do it Yourself“ beim „Handlettering wie auf Pinterest & Co“. Weitere Infos und Anmeldungen sind auf der Stadtseite www.eppstein.de möglich, aber auch auf den Seiten der Jugendarbeit in den sozialen Medien oder per E-Mail jugendarbeit@eppstein.de.





weil wir lesen lieben

Unser Service: bei uns bestellen – bei der Eppsteiner Zeitung abholen

Telefon: 06127/1878
Lenzhahner Weg 8, 65527 Niedernhausen
www.buchhandlung-sommer.de



ICH WÜNSCHE MIR

exklusive Vorhang-Stangen,
harmonisch abgestimmt auf meine
Fensterdekorationen – in bester
Qualität, perfekt und sauber montiert –
von Bernhard Stahl

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL
HEIMTEX-STUDIO



Idsteiner Straße 9
65527 Niedernhausen

Telefon 0 6127 – 58 40
Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen

Musikschule feiert Jubiläum „50 plus“ ins nächste Jahr hinein

Das 50-jährige Bestehen der Musikschule Eppstein-Rossert sollte eigentlich mit einem Veranstaltungsreigen in diesem Jahr gefeiert werden – mit einem feierlichen Auftakt beim Neujahrsempfang der Stadt und einem großen Familienfest-Wochenende Ende Mai auf der Burg, gemeinsam mit dem Europafest des Partnerschaftsvereins Euro-part. Beides wurde abgesagt: Der Neujahrsempfang wegen der hohen Corona-Inzidenz im Januar und das Festwochenende, weil viele Familien sich angesichts der Pandemie-Entwicklung noch nicht fest anmelden wollten.

Musikschulleiterin Gesche Wasserstraß nimmt es gelassen: „Wir feiern 50 Jahre plus, beginnen im September und feiern das große Abschlussfest im nächsten Sommer.“ Voraussichtlicher Termin ist das Wochenende vom 15. und 16. Juli. „Vor den Sommerferien und noch mitten in den Burgfestspielen, das ist doch großartig“, freut sich Wasserstraß. Gefeiert und musiziert wird dann in den Zwingern der Burg – Wasserstraß hofft, dass die Freunde aus den Partnerstädten mitfeiern, deren Europa-Treffen im Mai ebenfalls ausfällt.

Mit einer Vernissage am Samstag, 17. September, in der Musikschule beginnen die Jubiläumsveranstaltungen. Die Aquarellgruppe Tine Kaiser, der auch Gesche Wasserstraß angehört, stellt Bilder aus. Lehrerensemble spielen dazu einige Kostproben aus dem Programm des Festkonzerts am Sonntag, 25. September, im Saal der Musikschule. Am Sonntag, 16. Oktober, plant die Musikschule einen Trommeltag und am Sonntag, 11. Dezember, lädt sie zum Weihnachtskonzert – entweder im Musikschulsaal oder, falls der Weihnachtsmarkt wieder stattfindet, in der Talkirche.

Auch Ruppertsthain, wo die Musikschule 1972 im Haus der Familie Richter gegründet wurde, soll einen Platz bei den Veranstaltungen bekommen: Am 1. Oktober lädt die Rossert-Schule in Ruppertsthain zum Tag der offenen Tür ein.

Das Festkonzert und das Weihnachtskonzert werden beide aufgenommen und ins Internet gestellt, entweder als Live-Mitschnitt oder als Online-Konzert. „Damit sind wir auch vorbereitet für den Fall, dass wir die Präsenzkonzerte

absagen müssen“, erklärt Wasserstraß. Im Januar 2023 soll der Auftritt der Schülergruppen beim Neujahrsempfang nachgeholt werden, am 25. März 2023 das kleine Schülerkonzert in der Musikschule und am 17. Juni das „Haus der offenen Tür“, bei dem die Musikschule ihre Angebote präsentiert.

Eine Überraschung für ihre kleinen Schülerinnen und Schüler hat Gesche Wasserstraß schon fertig – ein Liederbuch über das bei Musikschulkindern beliebte Rhythmuslied „In Afrika, in Afrika, viele wilde Tiere leben in Afrika“, zu dessen Melodie geklatscht und getrommelt wird. Text und Musik stammen ohnehin von Gesche Wasserstraß. Jetzt hat sie die neun Strophen – jede über ein anderes Tier – für ihr erstes Buch illustriert: Flamingo, Elefant, Krokodil, Zebra, Affe und Graupapagei, Giraffe, Schlange und im Zentrum der Löwe, „stark und unnahbar, er ist der König in Afrika“, so die von Wasserstraß gedichtete Strophe.

Eigentlich sollte es schon im Mai verkauft werden. Nun bietet Wasserstraß es im September an. „Passend zu den Aquarellbildern der Vernissage“, meint Wasserstraß. Dann gibt es das Musik-Bilderbuch zum Preis von 15 Euro. Ein kleiner Aufschlag zu den Druckkosten geht als Spende an die Musikschule.

Von den Eppsteiner Gründern der Musikschule leben noch Gertrud Löns, Peter Arnold und Reinhard Voss, wobei Voss nicht mehr in Eppstein



Gesche Wasserstraß mit ihrem Liederbuch, das sie eigens fürs Jubiläum kreierte.

wohnt. Gesche Wasserstraß kam erst 1974 dazu. Sie zog Anfang der 1970er Jahre

mit ihrem inzwischen verstorbenen Mann Arnold nach Eppstein. Sohn Alexander kam 1971 zur Welt. Er ist ebenfalls Lehrer an der Musikschule. Gesche Wasserstraß ist Erzieherin und machte zahlreiche Zusatzausbildungen für Musik, Bewegung und Rhythmik. Wasserstraß fing zunächst als Lehrerin für die musikalische Früherziehung an und übernahm später die Leitung der Musikschule – bis heute als Ehrenamt. Lediglich die Büroleitung ist hauptamtlich. Seit 2017 ist Katharina Kirschner für die organisatorischen Abläufe zuständig.

Wasserstraß erinnert auch daran, dass 2022 das Musikschulhaus fünf Jahre alt wird. Das ungewöhnliche Logo mit Notenlinien und den scherenschnittartigen Musikern, begleitet die Musikschule sogar schon seit 40 Jahren. Es stammt von der Eppsteinerin Elke Vits, die es 1982 zum zehnjährigen Bestehen unentgeltlich für die Musikschule entwarf. bpa

büro KONZEPT
Norbert Ruff · office with a difference

Norbert Ruff - Ihr Spezialist für die
**Büro-, Praxis- und Home Office-
Ausstattung in Eppstein.**

Aktuelles unter: www.buero-konzept.com
Oder rufen Sie mich direkt an: **06198 - 5878 09**



Comenius-Schule: Schulanmeldung 2023

Die Anmeldetermine der Comenius-Schule für Kinder, die im August 2023 schulpflichtig werden, sind am Mittwoch, 16. März, und am Donnerstag, 17. März, diesen Jahres jeweils von 13 bis 16 Uhr im Sekretariat Raum 009 der Comenius-Schule.

Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die im Zeitraum vom 2. Juli 2016 bis 1. Juli 2017 geboren sind. Alle, die vom 2. Juli 2017 bis 31. Dezember 2017 geboren wurden, können als Kann-Kinder angemeldet werden.

Die Unterlagen zur Anmeldung ihrer Kinder finden die Eltern auf der Internetseite Comenius-Schule-eppstein.de. Sie sollen zum Anmeldetermin ausgefüllt mitgebracht oder direkt am Anmeldetermin vor Ort in der Schule ausgefüllt werden. Nötig ist auch eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes.

KULTURKREIS
EPPSTEIN

Songs and Sounds

Stefan Varga, Gitarre
Naomi Kraft, Gesang
Wolfgang Ritter, Kontrabass
Jens Biehl, Schlagzeug
Heiko Hubmann, Trompete
und Flügelhorn

Stefan Varga: „Orpheus“

Foto: René Spelek

Eintritt 25 €, Mitglieder 22 € – 2G plus
Reservierung: www.kk-eppstein.de

Freitag, 1. April

20 Uhr, Bürgerhaus Eppstein

SG Bremthal mit 2:0 Derby-Sieg gegen Lorsbach

Im Heimspiel gegen den FC Lorsbach brauchte die SG Bremthal etwas Zeit, um in die Partie zu kommen. Die Anfangsminuten gehörten den Gästen, die mit einem Konter, den Jason Junkert im Tor vereiteln konnte, in der 9. Minute die größte Chance hatten. Mit dem ersten zielstrebig nach vorne gespielten Angriff gelang Bremthal jedoch in der 13. Minute die Führung. Nach einem langen Ball von Roman Glimm auf Felix Körner kam der nach Zusammenspiel mit Titzian Iglesias Weber erneut zu Körner, der im 16er abzog, aber nur den Pfosten traf. Den Abpraller verwandelte Dennis Morawietz zum 1:0. Danach fand die SGB besser ins Spiel und hatte weitere Torgelegenheiten durch Felix Frießleben (20.), Kopfball nach einer Ecke von Felix Körner (25.), Sololaut aus dem Mittelfeld und einen Freistoß von Lukas Kleber (31.), den der Torwart noch

entschärfen konnte. Dann kam Lorsbach wieder auf, brachte aber die SG-Defensive nicht sonderlich in Verlegenheit. So ging es mit der knappen Führung in die Halbzeitpause.

Direkt nach Wiederanpfiff bediente Iglesias Weber über Außen Paul Schmutzler am Elfmeterpunkt, die Direktabnahme ging jedoch über das Tor (46.). Beim Steckpass von Felix Körner auf Dennis Morawietz griff der Gästeschlussmann gerade noch rettend ein (54.). Bremthal verlor daraufhin etwas seine Linie und die Gäste erspielten sich einige Standardsituationen. Wenn ein Ball aufs Tor kam, war allerdings auf Jason Junkert Verlass. Die besseren Chancen hatte die Bremthaler Elf. In der 62. Minute wurde Paul Schmutzler ein Treffer aberkannt, da ihm der Ball kurz vorm Abschluss an den Arm sprang, und in der 67. und 80. Minute verhinderten der Torwart oder die Latte seine

Treffer. Nach Balleroberung in der 90. Minute im Strafraum durch den nachsetzenden Marvin Schmidt Hartlieb wehrte der Schlussmann der Gäste den Schuss Schmutzlers zwar ab, aber Dennis Morawietz war zur Stelle und drückte die Kugel zum 2:0-Endstand in die Maschen.

Es spielten für die SGB: Jason Junkert (Tor), Felix Frießleben, Roman Glimm, Lars Hendrik Klein, Leon Erkrath (Markus Hünninger 64.), Andre Junkert, Dennis Morawietz, Felix Körner (Marvin Schmidt-Hartlieb 79.), Titzian Iglesias Weber, Lukas Kleber und Paul Schmutzler.

Das Spiel der **SG Bremthal II** musste abgesagt werden. Nächsten Sonntag, 13. März, geht es für beide Mannschaften auswärts weiter. In der Kreisoberliga tritt Bremthal beim SV Zeilsheim II an. Anstoß in Zeilsheim ist um 12.30 Uhr. Die SG Bremthal II spielt bei der SG Höchst II. Anstoß ist um 13 Uhr.

TuS Niederjosbach startet mit hohem Sieg und Spendenaktion

Bei Sonnenschein und kühlen Temperaturen startete der TuS in der MTK-Kreisliga A am Sonntag gegen die zweite Mannschaft der Germania Schwanheim in die Rückrunde. Das Trainerteam Alexander Krebs und Sebastiano Boscarino konnte dank der Neuzugänge Alex Rucco, Pascal Ackermann und des an den Lochberg zurückgekehrten Nils Kleber eine gute Mannschaft aufstellen.

Der TuS begann druckvoll, und so erzielte Maxi Bicer schon in der 9. Minute das 1:0. Ein schöner Spielzug wurde von Kapitän Pavel

Yordanov in der 14. Minute zum 2:0 verwertet, bevor Maxi Bicer eine Minute später durch einen sehenswerten Treffer in den Winkel das 3:0 markierte. In der 26. Minute konnte der TuS nur durch ein Foul im Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Mico Giandinoto sicher. Zum 5:0-Halbzeitstand erzielte der hervorragend aufgelegte Maxi Bicer in der 30. Minute seinen dritten Treffer. Eine auch spielerisch starke erste Halbzeit des TuS.

Nach der Pause begann der TuS druckvoll und Mico Giandinoto erzielte schon in der 51.

Minute das 6:0. Der TuS ließ Schwanheim II nie ins Spiel kommen und der Gegner schwächte sich in der 58. Minute durch eine Rote Karte selbst. Anschließend wurde das Spiel hektischer, dennoch zeigten die TuS-Stürmer gute Angriffe. In der 66. Spielminute gelang Pascal Ackermann sein erster Treffer für den TuS. In der 70. und 82. Minute war es erneut Maxi Bicer, dessen Torhunger erst nach fünf Toren gestillt war. Erfreulich für Nils Kleber, der den Endstand zum 10:0-Sieg in der 87. Minute erzielte. Die Abwehr und Torwart Joe Seiffen freuten sich, dass den Gästen aus Schwanheim kein einziger Treffer gelang.

Für den TuS spielten: Joe Seiffen (Tor), Toni Smoljan, Nils Kleber, Leon Köhler, Alex Rucco, Maxi Bicer, Pascal Ackermann, Rehman Zafar, Pavel Yordanov (K), Mico Giandinoto, Lars Petersen, Lukas Maisch, Georgi Angelov.

Die **zweite Mannschaft** von Trainer Jürgen Maisch spielte gegen den FC Lorsbach II ein Freundschaftsspiel und gewann durch Tore von Mateusz Ricci, Lukas Kilb (2), Oemer Incili Bogdan Ilie und Stefan Heinz verdient mit 6:2.

Für den TuS II: Yannik Günther, Stani Ciobanu, Torsten Racky, Bogdan Ilie, Lukas Maisch, Stefan Heinz, Lukas Kilb, Oemer Incili, Nils Kox, Alex Krebs, Mateusz Ricci, Patrick Spreck, Jens Boller, Alessandro Galvano.

Auch die Spendenaktion für die Ukraine war ein voller Erfolg. Es kamen rund 100 Gäste auf den Lochberg und die Spendenbereitschaft war laut TuS „grandios“. Beim nächsten Heimspiel am 20. März ab 13 Uhr wird die Aktion wiederholt und der Betrag dann über die Aktion „Deutschland hilft“ für die Ukraine überwiesen.



Endlich wieder Fußball spielen – die F-Jugend der Spielgemeinschaft von TuS und SG Bremthal.

Starkes Spiel der F-Jugend mit Überraschungsgast

Am vergangenen Samstag machten neun Jungen und ein Mädchen der Jugendspielgemeinschaft Bremthal/Niederjosbach (JSG) hochmotiviert ihre Aufwärmübungen. Dieter Berdux, der seit 2019 die jungen Fußballspieler trainiert, stellte beim ersten Freilufttraining nach langer Corona- und Winterpause die Freude am Spiel, an Mannschaftssport und Teamgeist in den Vordergrund. Das einzige Mädchen im Team, die neunjährige Lenia, erzählte, dass sie gerne mit ihrem Vater und ihrer Cousine Fußball spiele. Seit vorigem Sommer ist sie im Sportverein und seit dem ersten Trainingstag immer am Ball dran.

Bei strahlend blauem Himmel war auch die gegnerische Mannschaft aus Hornau bei bester Laune, als Überraschungsgast Alexander Simon mit einem Karton auf dem Platz erschien. Lenia bemerkte gleich: „Den kenn’ ich aus der Zeitung!“. Der Bürgermeister begrüßte die Kinder und überreichte der Mannschaft drei Fußbälle und eine Kiste Powerriegel. Anschließend wechselte der Rathauschef ein paar Bälle mit den jungen Fußballspielern und gab diesmal auch den Anstoß zum Freundschaftsspiel.

Das Spiel nahm konzentriert seinen Lauf. Die Kinder liefen hochmotiviert übers Spielfeld und Olli Halboth konnte sie nur mit lauter Stimme lenken. Halboth und Andi Beck unterstützen Berdux seit vorigem Jahr und trainieren wegen der Größe der Mannschaft mit 19 Kin-

dern die JSG Bremthal/Niederjosbach zu dritt.

Silke Sebald, von den Eltern als „gute Seele“ bezeichnet, kümmert sich seit 2019 um alles Organisatorische. Üblicherweise beginnt sie eine Stunde vor dem Spiel mit den Aufbauten. „Ohne das Engagement der Eltern geht es nicht“, sagt Sebald. Sie stellte fest, sobald die Kinder im Verein sind, helfen auch die Eltern gerne mit. An ihrer Seite engagieren sich Natalie Dauber, Nadine Halboth und Jana Kirchgäßner. Anna Beck kümmert sich um die Vereinskasse. Sebald lobte Berduxs Einfall, zum Auffüllen der Vereinskasse neben dem üblichen Kaffee- und Kuchenverkauf auch eine Tombola zu veranstalten. Der Verein stellte Trikot und Fußball der Frankfurter Eintracht als Preise zur Verfügung, Alexander Simon Eintrittskarten fürs Kindertheater.

Da die JSG so groß ist, wurde, was bei einem Freundschaftsspiel erlaubt ist, öfter ausgewechselt, damit alle Spieler aufs Feld kamen. Bei der F-Jugend gibt es keinen Schiedsrichter, Punktezahl und Verstöße regeln die Kinder unter sich. Die Trainer schreiten nur bei Uneinigkeiten ein. Das lief erstaunlich gut und einvernehmlich. „Hornau ist sehr stark, sie haben in ihrem Verein gut ausgebildete Trainer“, weiß Berdux, was sich am Endstand von 6:0 für die Gäste bestätigte. Die Heimspieler haben dennoch bis zum Ende des Spiels gut und kraftvoll gekämpft. EZ/Foto: privat

TuS: Spendenaktion für Ukraine

Der TuS Niederjosbach sammelt während seiner Heimspiele im März Spenden für die „Aktion Deutschland hilft“. Der Verein freut sich deshalb derzeit noch mehr über Zuschauer und Zuschauerinnen, die die Ansicht des TuS teilen: „Krieg ist keine Lösung, zu keiner Zeit und an keinem Ort. Die aktuellen Geschehnisse in der Ukraine machen uns weiterhin sprach- und fassungslos, wir als Verein positionieren uns klar gegen Krieg und Gewalt“, so Manuel Mühl vom Vereinsvorstand. Der TuS möchte einen kleinen Beitrag dazu leisten, um den Menschen in der Ukraine Hoffnung zu geben. Auf dem Fußballplatz steht während der Spiele eine Spendenbox, in die auch ein Teil der Einnahmen des Vereins aus dem Verkauf von Speisen und Getränken fließen. Über eine Sachspendenaktion wird gesondert informiert.

Ihr Hyundai-Händler im Main-Taunus-Kreis.

GOTTRON

GmbH

Autohaus
R.P. Gottron GmbH

100 Fahrzeuge ständig am Lager.



HYUNDAI

Valterweg 31 • 65817 Eppstein-Bremthal • Tel. 06198 - 8335 • Fax 06198 - 2900 • www.autohaus-gottron.de

Eppsteiner beten für den Frieden beim Weltgebetstag

Am 4. März feierten die Gemeinden Eppsteins den Weltgebetstag im Evangelischen Gemeindezentrum Emmaus in Bremthal. Traudi Ziegler begrüßte die 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter zwischen 14 und 99 Jahren.

Gemeinsam mit Traute Wendland, Dorothea Müller und Inge Reif bereitete sie den Gottesdienst vor. Das Team orientierte sich dabei an der Liturgie, die das diesjährige Komitee aus England, Wales und Nordirland unter dem Eindruck der nicht enden wollenden Corona-Pandemie erstellt hatte. „Zukunftsplan: Hoffnung“ war deshalb das große Thema, dem sich die Gläubigen aller Konfessionen auf der ganzen Welt an diesem Tag widmeten. Die Frauen aus den britischen Ländern wollen angesichts der Verunsicherung und Angst, mit der viele Menschen in die Zukunft blicken, Spuren der Hoffnung aufzeigen und Mut machen.

Inzwischen hält noch ein anderes Thema die Öffentlichkeit in Atem. Stündlich gehen bedrückende Bilder und Nachrichten ein. Die Sorgen um die Menschen in der Ukraine und den Frieden in der Welt schwingen beim Gottesdienst in Eppstein spürbar mit. „Heute wollen wir auch für die Ukraine beten“, sagte Ziegler sichtlich bewegt.

Zunächst lasen die Mitwirkenden abwech-

selnd die Texte aus der Gottesdienst-Broschüre vor. Berichtet wurde von hoffnungsvollen Schicksalen, die dank ihres Vertrauens aus

den sieben Religionen, die am Weltgebetstag teilnehmen.

Einen Lichtblick bieten die Kollekte auf dem Weltgebetstag. Inge Reif berichtete, dass im Jahr 2020 in Deutschland anlässlich des Weltgebetstags aus Simbabwe Spenden und Kollekten von über 2,765 Millionen Euro zusammenkamen. Mit diesem Geld wurden 52 Frauen- und Mädchenprojekte in 32 Ländern gefördert. Der Spendenkorb, der unter den Teilnehmern die Runde machte, war am Ende reich gefüllt.

Die Corona-Pandemie zwingt immer noch zu Vorsichtsmaßnahmen. Statt eines gemütlichen Beisammenseins im Anschluss gab es einen „Scone“ auf die Hand, ein von den britischen Inseln stammendes Mürbeteiggebäck. Die Musik kam vom Band. Nur das Schlusslied des Weltgebetstags „Der Tag ist um“ wurde mit FFP2-Maske vor Nase und Mund gesungen. Der Text des Liedes war auf eine Karte mit dem Titelbild zum Weltgebetstag 2022 geklebt, einer Stickerei der britischen Künstlerin Angie Fox. Das farbenfrohe und symbolträchtige Bild mit dem Titel „I know the plans I have for you“ zeigt eine den Wegweisende Friedenslilie unter den Schwingen einer Taube, umspannt von einem Regenbogen. mi



Nachdenklich beten die Besucher für Frieden im Licht der Kerzen der Menora, Symbol für sieben Religionen. Foto: Helga Mischker

Krisen gestärkt hervorgingen. Die blinde Sprecherin Mariechen Müller aus Ehlhalten ertastete ihren Text auf einer Braille-Tafel. Nach und nach entzündete Dorothea Müller die Lichter der siebenarmigen Menora als Symbol der Hoffnung. Die Kerzen stehen außerdem für

Zweite Wanderung auf dem Pfarrpfad St. Elisabeth

Nach der ersten Entdeckertour im vorigen August auf dem neuen Pfarrpfad von Hofheim nach Eppstein lädt die künftige Groß-Pfarrrei Eppstein-Hofheim-Kriftel jetzt im Frühjahr zur zweiten Entdeckertour von Eppstein über Vockenhausen, Ehlhalten und Niederjosbach nach Bremthal ein. Geplant ist die Wanderung für Sonntag, 20. März. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Kirche St. Laurentius in Eppstein. Auch auf der zweiten Tour wollen die Wanderer mit den Gemeinden auf diesem Abschnitt des Pfarrpfades wandern und ins Gespräch kommen. Die Wanderung endet in Bremthal mit einer kleinen Erfrischung. Flyer zum gesamten Pfarrpfad liegen in den Kirchen aus.

Talkirche: Konfirmanden anmelden

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2022/2023 – in der Regel besuchen sie zurzeit die 7. Klasse – können im Gemeindebüro der evangelischen Talkirchengemeinde, Telefon 8533 oder per E-Mail unter gemeinde@talkirche.de angemeldet werden.

Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind zur Teilnahme an der Vorbereitung zur Konfirmation eingeladen. Ihre Taufe wird im Laufe der Konfirmandenzeit gefeiert. Der Unterricht findet am Dienstagnachmittag statt.

575 Euro für die Hoffnung – Hilfe für Ukraine

Die Sonne strahlte am Sonntag auf den Wernerplatz, als vor dem Burg-Café Süßes lockte. Eppsteiner Kids & Freunde wollten angesichts des Terrors, den die Menschen in der Ukraine gerade erleben, nicht tatenlos abwarten. Sie backten und verzierten leckere Muffins, Cake Pops und Lollies, welche liebevoll verpackt mit Slogans wie: „Hoffnung ist, wo Menschen sich auf Augenhöhe begegnen“, „Lass die Liebe stärker sein!“ oder „Die einzige Option ist Frieden!“ angepriesen wurden. Die Besucher der Eppsteiner Altstadt freuten sich über die Initiative. So auch Erik und Galina Roth, die sich ebenfalls ehrenamtlich für ukrainische Flüchtlinge einsetzen. Über die große Spendensumme von 575 Euro freute sich der Verein so sehr, dass der Verkauf am kommenden Sonntag wiederholt wird. Alle Einnahmen werden umgehend auf das Spendenkonto „Aktion Deutschland hilft – Nothilfe Ukraine“ überwiesen.

Im Bremthaler Autohaus Gottron werden derweil Verbandskästen, deren Ablaufdatum erreicht ist, gegen neue getauscht und die Verbands-

materialien für Hilfstransporte in die Ukraine sortiert. Fahrdienstunternehmer Kamran You-saf sammelt Hilfsgüter wie Babynahrung, Hygieneartikel, Decken und Schlafsäcke und bringt sie zu offiziellen Hilfstransporten – einfach bei Spar Car, Hauptstraße 97.3, abgeben.

Osterführung für Kids und Freunde

Der Verein Eppsteiner Kinder und Freunde lädt zur Osterführung für Kinder am Wochenende, 2. und 3. April, ein. Bis zum 20. März können Anmeldungen per E-Mail an eppsteinerkidsfreunde@yahoo.com geschickt werden.



Süßes am Wernerplatz.

Foto: Caren Christiane Lewinsky

SGB Badminton: Tabellenführer geschlagen

In einem Nachholspiel hatte die nur mit Spielerinnen und Spielern aus Bremthal antretende **zweite Mannschaft** der SGB/Fischbach den Tabellenführer aus Oberursel zu Gast. Trotz einer Niederlage im Hinspiel und dem verletzungsbedingten Ausfall von Istvan Bendek wollte das Team den Heimvorteil der Comenius-Halle nutzen.

Sämtliche Bauwände in der Halle waren verschwunden und den Badmintonspielern standen wieder alle Felder zur Verfügung. Mit einer taktischen Umstellung gelang vor vielen Zuschauern die Sensation: Bereits nach den Doppeln von Jens Röwer und Patrick Jonas, Eva Laut mit Isabel Sager und Christian Doll an der Seite von Stefan Lamminger lag Bremthal II klar mit 3:0 in Führung.

Sager gelang in Dameneinzel ein weiterer souveräner Sieg und der vierte Punkt zum sicheren Unentschieden. Nachdem Laut und Röwer nur wenige Augenblicke später ihren Matchball im



Die zweite Badmintonmannschaft ist stolz auf ihren 6:2-Sieg gegen Tabellenführer Oberursel.

Mixed ebenfalls verwandelten, war der Heimsieg für die SGB bereits in trockenen Tüchern. Das Sahnehäubchen gelang Jonas mit seinem Sieg im Herreneinzel.

Doll und Lamminger stemmten sich der Niederlage entgegen, mussten diese jedoch aufgrund der taktischen Umstellungen wie erwartet hinnehmen. Mit diesem überraschenden 6:2-Heimsieg schlug die Mannschaft nicht nur überraschend den Tabellenführer, sondern festigte auch ihren dritten Platz in der Bezirksliga B.

Wenige Spieltage vor Ende der Saison ist damit bereits klar, dass die Mannschaft in der ersten vollständigen Saison nach dem Aufstieg nicht nur die Klasse halten kann, sondern auch vorne mitspielt. Wer bei den gelockerten Corona-Auflagen ebenfalls zur Truppe in der Comenius-Halle donnerstags oder sonntags dazustoßen möchte, ist zu einem Probetraining willkommen – egal ob mit Mannschaftsambitionen oder als Freizeitspieler. EZ/Foto: privat



Das Sammelteam mit Torsten Wolf, Reiner Rohr und Phillip Kaus (v.l.) mit der Ausbeute.

Foto: Peter Lange

NABU-Müllsammelaktion

Der NABU Eppstein nahm am vergangenen Samstag den Frühjahrssputz am Limesgraben in Bremthal in Angriff. Die Senke mit Bachlauf wird immer wieder für die illegale Müllentsorgung genutzt, trotz der Wertstoffhöfe in der Umgebung. Die vier Helfer hatten reichlich zu tun. Verrottete Metallreste, Autoreifen, Plastikmüll und Glas wurden eimerweise eingesammelt und per Schubkarre an einem mit dem Eppsteiner Wertstoffhof abgestimmten Sammelplatz abgelegt. Schwer einzusammeln waren alte Plastiksäcke und -flaschen. Häufig waren sie schon in kleinere Teile zerfallen und das Material löste sich beim Einsammeln in noch kleinere Partikel auf. „Insoweit ein lokales Beispiel vor unserer Haustür, wie Mikroplastik die Umwelt verdrückt und letztendlich vergiftet, da es sich nicht mehr einsammeln lässt“, so Tanja Rohr vom NABU Eppstein.

Handball-SG EppLa: Vorschau

Die Mannschaften der Handballspielgemeinschaft EppLa treten am Wochenende wie folgt an – **Samstag, 12. März:** weibliche D-Jugend bei TuS Kriftel (13:00 Uhr), männliche D2 gegen HSG VfR/Eintracht Wiesbaden (14:00 Uhr in Langenhain), männliche B gegen TG Kastel (14:45 Uhr in Eppstein), männliche D gegen PSV GW Wiesbaden (15:20 Uhr in Langenhain), männliche B2 gegen SV Bad Camberg (16:30 Uhr in Eppstein), männliche A gegen mJSG Schwalbach/Niederhöchstadt (17:00 Uhr in Langenhain), Herren I bei TV Idstein (19:00 Uhr).

Sonntag, 13. März: weibliche E2 gegen TuS Nordenstadt (09:30 Uhr in Langenhain), F-Jugend Turnier bei TuS Kriftel (ab 10:30 Uhr), männliche E gegen TSG Münster (10:45 Uhr in Eppstein), männliche C gegen HSG Eschhofen/Steeden (11:30 Uhr in Langenhain), weibliche B bei TG Rüdesheim (11:40 Uhr), weibliche C gegen wJSG Eltville/Grün-Weiß Wiesbaden (13:00 Uhr in Eppstein), weibliche A gegen wJSG Eltville/Grün-Weiß Wiesbaden (14:45 Uhr in Eppstein), Herren III bei TV Erbenheim (18:00 Uhr).

Donnerstag, 17. März: Herren II bei TG Rüsselsheim (20:00 Uhr).

Freitag, 18. März: Damen bei TuS Dotzheim (18:30 Uhr), Herren I bei TG Friedberg (20:30 Uhr). Mehr Informationen unter <https://hsg-epp-la.de/>. Da durch Covid19 aktuell viele Spiele kurzfristig abgesagt oder verschoben werden, lohnt sich auch immer ein Blick auf die offizielle Seite des HHV unter <https://hhv-handball.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaHBDE.woa/wa/clubMeetings?club=82358>

Re-

elko®

Der Massivholzspezialist

edles Holz für

Dielen

Parkett

Terrassen

Fassaden

wertvoll,
nachhaltig, gut.

Zubehör
Maschinenverleih
Oberfläche
Parkettservice

Re-elko Holz GmbH & Co. KG
 Im Lorsbachtal 47 – 49 · 65719 Hofheim
 Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 · Fax: (0 61 92) 95 12 78-19
 info@re-elko.com · www.re-elko.com

Kerbegesellschaft Ehlhalten: JHV

Die Kerbegesellschaft Ehlhalten 1995 „Die Kohlestibbel“ lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung (JHV) für Samstag, 26. März, um 20 Uhr in die Dattenbachhalle Ehlhalten ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden, 2. Genehmigung der Niederschrift JHV 2021, 3. Bericht des Vorstandes (1. Vorsitzender, Jugendgruppe, Aktive Kerborsch, Kassierer), 4. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Entlastung des Vorstandes, 5. Veranstaltungen 2022, 6. Neuwahlen: drei Kassenprüfer/innen für 2022/2023, 7. Anträge, 8. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 18. März schriftlich beim 1. Vorsitzenden Andreas Frankenbach eingereicht werden. Die JHV findet unter Einhaltung der 3G-Regel statt. Der Vorstand bittet alle Mitglieder, einen tagesaktuellen Nachweis mitzuführen und eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen.

Obst- und Gartenbauverein Niederjosbach: JHV

Der Obst- und Gartenbauverein Niederjosbach möchte seine Jahreshauptversammlung (JHV), wenn auch verspätet, Ende März einberufen. Der Vorstand lädt alle Mitglieder für Freitag, 25. März, ab 19 Uhr in den Vereinssaal Niederjosbach in der Bezirksstraße ein. Die Tagesordnungspunkte sieht vor: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 3. Totenehrung, 4. Genehmigung des Protokolls der vorigen JHV, 5. Rückblick 2021, 6. Bericht des Kassierers, 7. Bericht der Revisoren, 8. Entlastung des Vorstands, 9. Wahl eines/r neuen Revisoren/in, 10. Anträge an die Mitgliederversammlung, 11. Ausblick 2022, 12. Verschiedenes.

„Wir versammeln uns unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronavorschriften und jedes Mitglied und jeder Interessierte ist willkommen“, so die Zweite Vorsitzende des Vereins Jessica Dörr.

Für den **Obstbaum-Schnittkurs** am Samstag, 26. März, können sich Interessierte noch anmelden per E-Mail an ogv-niederjosbach@gmx.de, Fragen werden unter der Mobilnummer 0151 20046143 beantwortet. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf der Streuobstwiese am Kamm in Niederjosbach. In der Gebühr von 15 Euro (für Mitglieder 10 Euro) ist ein Imbiss enthalten.

Kein Saft mehr?

Batterien und Knopfzellen für Kameras, Fernbedienungen, Taschenlampen, Rauchmelder... gibt's bei der Eppsteiner Zeitung, Burgstraße 42.

Taunus-Aesthetics

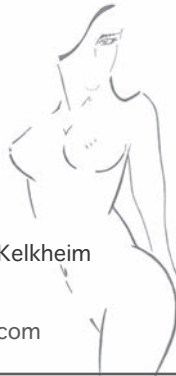


Volkhart Krekel

Facharzt für Plastische,
Ästhetische Chirurgie

Altkönigstr. 30, 65779 Kelkheim
Tel.: 06195-67 64 34

www.taunus-aesthetics.com



„Mit jedem neugeborenen Kind
geht eine kleine Sonne auf“

(Irmgard Erath)

Theodor Friedrich

25.02.2022

49 cm groß und 3170 g schwer

Wir lieben Dich!

**Juliane & Richard mit den stolzen Brüdern
Adam, Ludwig und Oskar El-Duweik**

Am Borbig 21, 65817 Eppstein



*Gemeinsam durch „Dick und Dünn“ in 51 zurückliegenden
Jahren – an guten wie auch an weniger guten Tagen und
voller Erwartung auf die kommende Zeit.*

Wir sagen Danke für die Glück- und Segenswünsche, die uns
persönlich überbracht oder auch über die Medien, wie es halt
zu Corona-Zeiten so üblich, übermittelt wurden.

Wir sagen auf diesem Wege Danke, dem Bremthaler
Heimat- und Geschichtsverein, dem Gesangsverein Liederkrantz,
der Blaskapelle Bremthal, unserem Patenkind Uwe;
dem Bistum Limburg und der Kath. Kirche Bremthal, der Burg-
stadt Eppstein, Herrn Alexander Simon; Landrat und Kreisaus-
schuss des MTK sowie dem Land Hessen.

Danke auch an Christian Heinz (MdL) und Norbert Altenkamp
(MdB). Wir haben uns über all die Glück- und Segenswünsche
sehr gefreut.

Unser Dank geht an Freunde und Bekannte, an Kolleginnen
und Kollegen aus der aktiven und passiven Zeit im Berufsleben,
schön, dass ihr daran gedacht habt.

Vor allem und insbesondere bedanken wir uns bei Nicole, Mi-
chele und Jens, unseren Enkeln Louis und Dominik, für einen
lustigen und manchmal auch nachdenklichen, gemeinsamen
Tag im engen Familienkreis.

Danke für alles.

Brigitte & Helmut Kleindienst

Bremthal, Februar 2022

Herzlichen Dank...

...für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anlässlich meines

80. Geburtstages

Siegfried Tackstadt

Bremthal, im März 2022

Der TuS Niederjosbach sucht...

...eine(n) Jugendleiter(in) und Stellvertreter(in)
für unsere Kinder und Jugendliche.



Wir vom TuS Niederjosbach setzen uns zusammen mit der SG Bremthal in
einer Jugendspielgemeinschaft (JSG) für den Kinder- und Jugendfußball im
gesamten Stadtgebiet Eppstein und darüber hinaus ein.

Ab Sommer 2022 sucht der TuS Niederjosbach eine(n) Jugendleiter(in)
sowie eine(n) Stellvertreter(in) in der Abteilung Fußball.

Definierte Aufgaben und deren Einarbeitung ist dir genauso gewiss wie die
größtmögliche Unterstützung der Abteilungsleitung sowie des Vorstands.
Ganz wichtig ist, dass dir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Freude
bereitet und du bereit bist, dich für diese einzusetzen.

Was bieten wir dir für dein Engagement:

- Maximale Gestaltungsmöglichkeiten in Absprache innerhalb der JSG
- Flache Hierarchien im Verein und kurze Entscheidungswege
- Volle Unterstützung durch die Abteilungsleitung und Vorstand
- Qualifizierung und Weiterbildung über den hessischen Fußball Verband
- Ehrenamtszuschale

Was sind hauptsächlich deine Aufgaben:

- Konzeptionelle Entwicklung des Kinder und Jugendfußballs von den
Bambinis bis zur A-Jugend
- Administration und Organisation der Kinder- und Jugendmannschaften
- Ansprechpartner für die Übungsleiter*innen
- Kooperation mit Schulen und Kindergärten
- Zusammenarbeit mit dem Seniorenbereich

Wenn du Interesse hast und dich aktiv an der Zukunftsgestaltung beteiligen
möchtest, dann melde dich gerne bei mir unter:

Tel.: 0160 363 45 77 oder E-Mail: manuel.muehl@t-online.de

Für unsere jungen Fußballer und Fußballerinnen!

Manuel Mühl, Abteilungsleiter Fußball

KAUFE AN: Pelze,

Nerze aller Art, Kleidung, SKI-Aus-
rüstung, Näh- u. Schreibmaschi-
nen, Bilder, Porzellan, Bleikristall,
Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge,
Münzen, Bernstein, Möbel, Schall-
platten, Orden, Fernglas, Puppen,
Briefmarken. Kompl. Nachlässe
aus Haushaltsauflösung. **Kosten-
lose Beratung u. Wertschätzung.
Zahle bar vor Ort. Täglich 7.30 –
21 Uhr, gerne auch am Wochen-
ende. Tel. 069 / 20 16 86 17**

Gartengestaltung Gartenpflege



- Obstbaum-, Hecken- und
Gehölzschnitt
- Naturstein- u. Pflasterarbeiten
- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Zaunbau • u.v.m.

**Seit
1995**

Bernd Simon

Hauptstr. 129 • 65817 Eppstein
Telefon 0 61 98 / 501 004

Wir machen Entrümpelungen und kleine Umzüge

Telefon: 0160 90 20 33 26
oder (0 61 92) 200 43 62

Freundliche Haushaltshilfe in Epp.-Vockenhns. gesucht

zur Unterstützung bei Reinigung und
Wäsche für eine junge Familie. 3 h/
Woche. Tel. 0160 660 51 91

Nette Familie in Bremthal sucht

1x pro Woche 4-5 St. zuverlässige
und fleißige **Putzhilfe**. Bitte
unter 061 98 609 03 81 melden.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de Fa

Parlez vous français?

Ich (Schüler 10. Klasse) leider nicht
so gut. Helfen Sie – **Nachhilfelehrer
mit Erfahrung** – mir, wieder bes-
ser zu werden? Ich freue mich über
Nachrichten unter 06198 / 348994.

Info: Bares für Rares

Kaufe Pelze, Porzellan, Uhren,
Zinn, Bestecke, Militaria, Mode-
schmuck, Silber-/Goldschmuck,
Bruchgold. Zahle bar vor Ort.
Tel.: (0 61 81) 435 53 95

Verschiedenes

Geld für sozialen Wohnraum

Mit Zuschüssen des Landes wird im Main-Taunus-Kreis sozialer Wohnraum gefördert. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, müssen die Anträge dafür bis zum 8. April beim Kreis eingereicht werden.

Das Landesprogramm „Erwerb von Belegungsrechten“ gilt für bestehende Wohnungen, die zur Belegung frei sind, keiner Bindung unterliegen oder deren bisherige Bindung zwischen dem 31. Dezember 2021 und dem 31. Dezember 2024 ausläuft. Diese Bindungen setzen sich zusammen aus der Mietpreisbindung und einem Belegungsrecht. Dies gibt der Kommune das Recht, dem Vermieter einen Wohnungssuchenden zu nennen, mit dem er einen Mietvertrag abschließen muss. Eine Förderung können Personen, Gesellschaften, Unternehmen und Institutionen beantragen, die Eigentümer oder Erbbauberechtigte von Mietwohnungen sind. Ein Antrag soll sich auf mindestens vier Wohnungen beziehen; die Mietpreis- und Belegungsbindung liegt bei zehn Jahren.

Anträge nimmt die Wohnraumbeförderungsstelle des Main-Taunus-Kreises entgegen, Telefon (06192) 201-1656, E-Mail: finanz-rechnungswesen@mtk.org. Dabei muss auch eine Bestätigung zum Wohnungsbedarf in der jeweiligen Kommune beigelegt werden.

Erleichterungen bei Impfungen – MTK senkt Hürden

Der Main-Taunus-Kreis senkt die Hürden für Corona-Impfungen weiter. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, sind jetzt Novavax-Impfungen für alle ab 18 Jahren möglich, und sämtliche Impfungen für Erwachsene im Impfzentrum Hattersheim können auch ohne Termin genutzt werden. In der Impfpraxis am Klinikum in Bad Soden sind nur Impfungen mit Termin möglich.

Bislang war Novavax nur für Personen in Gesundheitsberufen vorgesehen, jetzt ist das Angebot für alle volljährigen Personen offen. Termine für Novavax sowie für Erst- und Zweitimpfungen, einschließlich erster und zweiter Boosterimpfung mit mRNA-Impfstoffen können weiterhin online gebucht werden unter <https://www.terminland.eu/kliniken-mtk/>.



Grafik: Mohamed Hassan from Pixabay

Kurzentschlossene können aber auch ohne Anmeldung direkt in das Impfzentrum im Kastengrund in Hattersheim kommen. Für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren und für Jugendliche bis 17 Jahren ist weiterhin eine Online-Anmeldung nötig. Wie Overdick erläutert, sind diese Einschränkungen nötig, damit die Impfdosen möglichst effizient verwendet werden können.

Ohne Terminvereinbarung kann es zu Wartezeiten kommen. Das Impfzentrum ist montags bis freitags von 8.30 bis 19.30 Uhr geöffnet. Impfungen mit Novavax werden zurzeit aber nur zwischen 15.30 und 19 Uhr angeboten. Novavax wird nur am Standort Hattersheim verabreicht, nicht in der Impfpraxis in Bad Soden, die montags bis freitags von 8 bis 15.30 Uhr geöffnet ist. Dort müssen Termine reserviert werden. Darüber hinaus bietet der Main-Taunus-Kreis zahlreiche mobile Impftermine in den Kommunen an. Eine Übersicht dazu gibt es auf der Internetseite des Kreises (www.mtk.org) unter „Gesundheit/Coronavirus/Coronaimpfungen“.

Familienanzeigen stehen in der EZ.

Herzlichen Dank

Wilfried Böppler

† 18.2.2022

Einen geliebten Menschen zu verlieren, tut weh.
Aber es ist gut zu wissen, wie viele
ihn gern hatten und schätzten.
Danken möchten wir allen, die sich mit uns verbunden
fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie

Hedi Böppler

Eppstein, im März 2022

BESTATTUNGEN ERNST

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a
Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

Eine umfassende Vorsorgemappe erhalten Sie bei uns.



Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität

Garantie

Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info

www.bestattungen-ernst.info



BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst, Bremthal

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietat-conrady-zimmermann.de

☎ (0 61 98) **85 12**

Nothilfe Ukraine



Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.

Spendenkonto:
DE62 3702 0500 0000 1020 30
www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen



PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22
Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht
www.pietat-scherer.de

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN CLAUDIA GÖTHLING

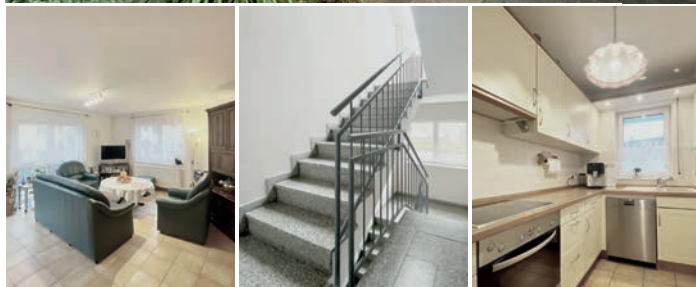
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architekturrecht

Wir suchen ab sofort
eine/n **NOTARFACHANGESTELLTE/N**

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de



Sonnige 3-Zimmer-ETW in ruhiger Lage!

Verbrauchsausweis: Endenergieverbrauch kWh/(m²a): 104,00, Gas, Zentralheizung, Baujahr: 2000, Energieklasse: D

Diese Wohnung befindet sich in einer kleinen, sehr gepflegten Wohneinheit im beliebten Stadtteil Eppstein-Vockenhausen in ruhiger Lage (Anliegerstraße). Im 1. OG gelegen, findet man hier eine großzügige und sonnige 3-Zimmer-Wohnung mit guter Raumaufteilung. Neben drei hellen Zimmern ist ein besonderes Highlight der großzügige Balkon in guter Ausrichtung. Hervorzuheben sind ebenfalls das Tageslichtbad-en-Suite, ein zusätzliches Gäste-WC plus eine Abstellkammer.

- + Ruhige und dennoch zentrale Lage
- + Sonnenbalkon in guter Ausrichtung
- + Tageslichtbad und Gäste-WC
- + Einbauküche im Kaufpreis enthalten
- + TG-Stellplatz im Preis enthalten
- + separater Kellerraum u.v.m.

Für weitere Fragen und einen Besichtigungstermin stehen wir Ihnen gerne unter

Tel.: 06195-67 75 30 oder kelkheim@engelvoelkers.com zur Verfügung.



Engel & Völkers Kelkheim/Taunus · Oliver Gosopic Immobilien
Telefon 06195 - 67 75 30 · kelkheim@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/kelkheim-Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Energieberatung

Energieausweise · Energiecheck

BAFA-/KfW-gelistet

Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt

Gebäudeenergieberater der HWK

Energieberater für Baudenkmale

Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein
(06198) 57 09 66 · 0173/7911750

Netter Eppsteiner entrümpelt Haus, Keller...

Entrümpelung von Keller, Dachböden, Garagen, Wohnungen, Häusern, Hallen und Gewerbeobjekten. Verbindlicher Festpreis, besenreine Übergabe. Verwertbare Gegenstände werden vom Preis abgezogen. Bitte auf AB sprechen, rufe zurück. **Telefon (0 61 98) 94 47**

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

HOFHEIM

Edle Liebhaber-4-Zi.-Maisonette-Wohnung in der Hofheimer Altstadt in saniertem Fachwerkhaus, Wfl. 113 m², 3 Schlafzimmer, Fußbodenheizung, Einbauküche, nagelneuer Design-Vinyl-Boden. Frei ab 01.04. oder nach Vereinb., EVK 151 kWh/(m²·a), Gas, Bj. ca. 1700. Kaltmiete € 1.390,- + BK-VZ € 340,-.



Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.
Tel. 0 61 92 / 99 28 20 · Fax 99 28 11
www.ralf-weber-immobilien.de

Familie sucht Haus zu kaufen (5 Personen) in Eppstein/Stadtgebiet o. Umgebung bis 350.000 Euro

Tel. 0176 36 32 30 52

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten:

Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

Suche 1-Zi-Whg. ab sofort in Eppstein

o. MTK, **AZUBI zum Erzieher**, ledig, keine Haustiere, Nichtraucher, KM bis 400 € + NB 2,10 €/qm + 1,20 €/qm Heizkosten + 2 MM Maklergebühren Tel.: 0177 218 58 05

Garage in Eppstein

ab sofort zu vermieten für € 90,-. Tel.: 0177 702 94 33

SCHLÜSSEL BARDE

Beratung · Montage · Service

Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen · Tresore
Wintergärten · Fenster · Türen
Briefkästen · Stempel · Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (061 95) 900-333, Fax -437
www.schluessselbarde.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex

Haus- Modelltechnik & Handels GmbH



**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**



**Bäder · Sanitär · Küchen
Heizung · Wärmepumpen
Naturstein · Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung
Tel. 0 61 27 - 22 86**

www.Nowitex.de

**PARKETT
& FUSS
BODEN
TECHNIK**

KLEY

**BERATEN & PLANEN
UNTERGRÜNDE SANIEREN
LIEFERN & VERLEGEN
BESTAND RENOVIEREN**

- ✓ PARKETT & DIELEN
- ✓ DESIGNBELÄGE
- ✓ PVC-, LINOLEUM- & KAUSCHUK
- ✓ TEPPICHBÖDEN
- ✓ PU-SANIERUNG/BESCHICHTUNG
- ✓ SONNENSCHUTZ/PLISSEES

HAUPTSTR. 47
65817 EPPSTEIN

www.klauskley.de
info@klauskley.de



☎ (06198) 57569850 ☎
0172 66 42 103

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 10.03.2022

Batman

Täglich 19.30 Uhr
Freitag bis Dienstag 16.00 Uhr

In 80 Tagen um die Welt...
Samstag und Sonntag 15.30 Uhr

Tod auf dem Nil
Donnerstag, Sonntag 20.30 Uhr
Freitag und Samstag 17.30 Uhr
Montag 20.30 Uhr Engl.OV

Filmkunstreihe
Wanda, mein Wunder
Dienstag 20.30 Uhr

Wunderschön
Freitag, Samstag und Mittwoch 20.30 Uhr
Sonntag und Montag 17.30 Uhr

Alle Vorstellungen für 3G
(geimpft/ genesen/ getestet)
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit
Schul-Testnachweis

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

**Familie sucht tier-
liebe Haushaltshilfe,**
5 – 6 Std pro Woche in Eppstein.
Tel. 0179 124 25 55

 **THOMAS HICKEL**
Gas- und Wasserinstallation
Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500

Gerüstbau Hünninger aBr
Valterweg 2
65817 Eppstein-Bremthal
Tel.: 0 61 98 / 29 38
Mail: geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de

Für Ihre Sicherheit am Bau!

Fassaden-, Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!

 **Wir helfen dem Osterhasen auf die Sprünge...**
24. – 26. März Ostertage bei hildes kleine köstlichkeiten
Austr. 13 · 65527 Niedernhausen
Parkplatz im Hof P
Achtung **NEUE** Mo – Mi + Sa von 9.30 – 13 Uhr
Öffnungszeiten Do + Fr von 9.30 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr

 **Elektro Schießer**
Elektroinstallation
Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Wiesbadener Str. 4 · Eppstein-Bremthal
Tel. (0 61 98) 3 29 13 · Fax (0 61 98) 74 24

Info: Kaufe PELZE
aller Art, Garderobe, Konvolut,
Zinn, Haushaltsgeräte, Lampen,
Porzellan, Silberbesteck,
Teppiche, Kaffeeservice, Holz-/
Bronzefiguren, Uhren aller Art,
Gemälde, Mode-/Goldschmuck,
Münzen, Dupont-Feuerzeuge.
Zahle bar & fair
☎ (06145) 346 1386

[www.eppsteiner-zeitung.de/
anzeigen/](http://www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/)
 anzeigenmarkt.html

Germann service point
TechniSat
Premium-Händler
TV-Service aller Marken
täglich in Eppstein
Tel. 069 - 31 35 12 · Fax - 30 42 11
www.germann-service-point.de

PC-Stein
0 61 98 / 57 37 73
Ihr Partner bei allen Fragen rund um
PC, Internet & Telekommunikation
Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.de

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner
Toni Jäckel in Eppstein
Telefon: 06198 5873669
www.jemako-shop.com/toni-jaeckel

Sammler KAUF
Pelze aller Art, Nähmaschinen,
Schreibmaschinen, Gardinen,
Puppen, Schallplatten, Brief-
marken, Zinn, Porzellan, Mode-
schmuck, Perlen, Silber, Silber-
besteck, Uhren, Münzen, Alt-
u. Bruchgold, Zahngold, Gold-
schmuck, Bleikristall, Fernglä-
ser, Perücken, Möbel, Teppiche,
Bilder, Orden, Krüge, Messing,
Kroko- u. Ledertaschen. Auch
Wohnungsaufösungen u. kom-
plette Nachlässe. 100% seriös.
Höchstpreise bar vor Ort, kos-
tenlose Anfahrt, Beratung so-
wie Werteneinschätzung. Täglich
7 – 21.30 h (auch am Wochen-
ende) Tel. 069 / 67 70 48 86

 **Hausgeräte-Center**
Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP*
(*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)
Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio
Die größten deutschen Marken zu stark
reduzierten Preisen!! **Finanzierungen möglich**
Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes
65779 Kelkheim · Frankfurter Straße 27
Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr ☎ (06195) 724907 · Inh. A. Hergt, Kelkheim

 **BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH** seit 1989
Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz
www.maler-gloeckner.de
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

elektro wilke
Photovoltaik
Elektroinstallationen
Beleuchtungsanlagen
VOIP / DSL-Technik
Burgstraße 81 - 83
65817 Eppstein
Tel. (06198) 587 99-0
info@elektro-wilke.de